

# ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT  
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang

Freitag, 11. Januar 2019

Nr. 2

## Neue Hausarztpraxis in Ortenberg

An diesem Samstag wird die neue Hausarztpraxis in der Hauptstraße eröffnet. Damit nimmt eine jahrelange strategische Planungsphase ihr glückliches Ende. Denn – davon sind der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung überzeugt – ins Dorf gehört ein Arzt und zwar am Besten in der Ortsmitte!

Dies ist nicht nur wichtig für die Gesundheitsversorgung und für die Daseinsvorsorge der Ortenberger, sondern auch von großer Bedeutung für unser Konzept der Ortskernerneuerung. Der zentrale Praxisstandort trägt sehr zu einem vitalen Ortskern bei und er ist für viele Einwohner – etwa auch für die Bewohner des neuen Seniorenzentrums Sternenmatt – schnell und bequem zu Fuß erreichbar. Deshalb ergriff angesichts des drohenden Wegfalls der bisherigen Praxisräume die Gemeinde die sich vis-à-vis bietende Chance und erwarb dort die barrierefreie Gewerbefläche im Erdgeschoss. Der Erwerb wurde mit EU-Mitteln aus dem LEADER-Projekt gefördert.

Mit der Vermietung an Dr. Leuthner ist somit aktuell und für die Zukunft eine Grundlage bereitet, um die hausärztliche Versorgung in Ortenberg auf stabile Säulen zu stellen und darüber hinaus einen wichtigen Beitrag für einen belebten Ortskern zu leisten.



Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg.





## Retrospektive

Malerei \* Photos \* Zeichnungen

Zum 100. Todesjahr

Ernst Berg  
ein Ortenberger Künstler  
1891 - 1919

 Kunst im Rathaus

77799 Ortenberg, Dorfplatz 1  
Tel.: 0781/933525

## Ernst Berg Retrospektive

*Einladung zur Vernissage*  
am Donnerstag 17. Januar 2019  
um 19.30 Uhr

*Begrüßung*  
Bürgermeister Markus Vollmer

*Einführung*  
Martin Ruch

*Musikalische Umrahmung*  
Gerard Berg, Klavier

*Dauer der Ausstellung*  
17. Januar bis 8. März 2019

*Öffnungszeiten*  
Montag bis Freitag, 8 - 12 Uhr  
Mittwoch, 14 - 19 Uhr  
oder tel. Anfrage

Ausstellungsorganisation  
Gruppe "Kunst im Rathaus" KiR

### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

**Zustellprobleme:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52  
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

## Neue Ausstellung im Rathaus Ortenberg

### Ernst Berg – ein Ortenberger Künstler Retrospektive zum 100. Todesjahr

Die Gruppe KiR – Kunst im Rathaus Ortenberg – präsentiert eine neue Ausstellung. Initiiert von Bürgermeister Markus Vollmer werden Malereien, Photos und Zeichnungen des Ortenberger Kunstmalers Ernst Berg, die einige Ortenberger Familien als Leihgaben zur Verfügung gestellt haben, anlässlich der 100. Wiederkehr seines Todestages gezeigt.

Ernst Berg, geboren 1890 als 10. Kind des Schreinermeisters Adolf Berg, zeigte schon früh seine künstlerische Begabung, ein Erbe, das in der Familie immer wieder zum Vorschein kam. Nach einer kunsthandwerklichen Lehre in einer Offenburger Glasmalereiwerkstatt konnte er mit Unterstützung der Familie an die Akademie für Bildende Künste in München gehen. Der Erste Weltkrieg unterbrach seine künstlerische Entwicklung: als Regimentsmaler beim 2. Bayrischen Infanterieregiment führte er das Kriegstagebuch und ergänzte es mit seinen Zeichnungen und Skizzen. Ernst Berg verstarb bereits kurz nach Kriegsende am 14. Januar 1919.

Die Ausstellung zeigt nicht nur seine in den Kriegsjahren entstandenen Zeichnungen, die ein schonungsloses Bild der Leiden der Soldaten und der Zerstörung widerspiegeln, sondern auch sein malerisches Werk und Photos aus seinem kurzen Leben.

Die Vernissage findet am Donnerstag, 17. Januar 2019 um 19.30 Uhr statt. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Markus Vollmer wird der Offenburger Historiker Dr. Martin Ruch in die Ausstellung einführen. Gerard Berg gestaltet die musikalische Umrahmung. Die Ortenberger Einwohnerschaft ist zur Eröffnung der Ausstellung im Rathaus am Donnerstagabend herzlich eingeladen. Die Ausstellung ist vom 17. Januar 2019 bis zum 8. März 2019 zu den Öffnungszeiten des Rathauses (Mo-Fr. 8-12 Uhr, Mi 14-19 Uhr) zu besichtigen.

## Amtliche Mitteilungen

*Die Gemeinde  
gratuliert*

11.1.48	Horvat Terezija, Schloßblick 4	71. Geb.
12.1.47	Schubert Ellen, geb. Schmitz, Burgweg 8a	72. Geb.
13.1.49	Hasselmann Detmer, Schloßblick 6	70. Geb.
16.1.49	Holzer Andreas, Im Sommerhöldele 2	70. Geb.

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat. Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

# Auf einen Blick

## Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

## Notfallnummern

<b>Wasserversorgung</b>	
Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

## Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414
----------------------	--------------

## Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

11.01.2019	Haaß, Am Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359-0
12.01.2019	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0800/0001940
13.01.2019	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781/36141
14.01.2019	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 0781/9193590
15.01.2019	Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg, Tel. 0781/91933500
16.01.2019	Schwarzwald, Hauptstr. 19, Offenburg, Tel. 0781/24864
17.01.2019	Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel. 0781/93390

## Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpädchter, Florian Schüle	0170-4194605

## Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

## Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

## Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
---------------------------------	----------------

## Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

## Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	
Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

## Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0

Dienstag, 15.01.2019	Sperrmüll
Donnerstag, 17.01.2019	graue Tonne

Kork- und Batteriesammelstelle

Rathaus

## Dorfhelferinnenstation Ortenberg

### DER NOTFALL IST LÖSBAR

- ... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
- ... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
- ... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
- ... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sich aber noch schwach?
- ... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
- ... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenkasse grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284

(Neu ab 01.10.2018)

### BLHV

Der nächste Sprechtag findet des BLHV findet am Mittwoch, 16.01.2019 von 9:00 - 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

### Bürger- und Einwohnersprechstunde

Am Mittwoch, dem 16.01.2019 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürger- und Einwohner-Sprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt.

Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tageterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

### Christbaum-Sammelaktion

Die Ortenberger Ministranten werden am Samstag, 12. Januar 2019 eine Christbaum- Sammelaktion durchführen.

Wenn Sie mit Ihrem Christbaum nichts mehr anfangen können, dann legen Sie ihn doch am 12. Januar ab 9.00 Uhr vor ihre Haustür und die Minis holen ihn kostenlos ab. Über Spenden würden sich die Minis freuen. Diese können im Pfarrhaus abgegeben oder an den Baum gehängt werden.

Vielen Dank.

### Öffentliche Bekanntmachung

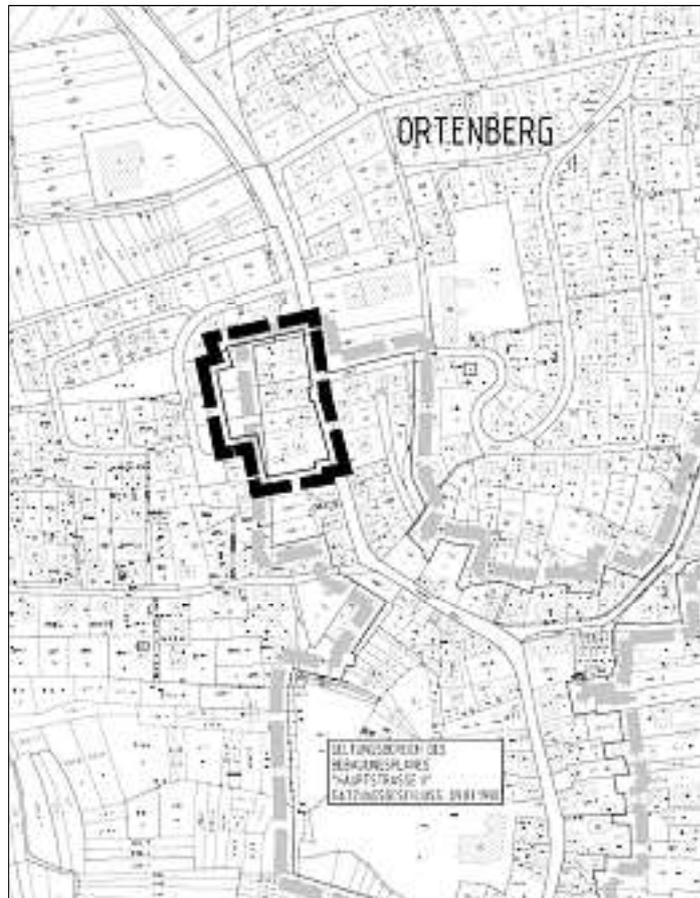
#### Aufstellungsbeschluss • Öffentliche Auslegung

4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Hauptstraße II“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg hat am 17.

Dezember 2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Hauptstraße II“ in einem Teilbereich im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern.

Der Geltungsbereich umfasst die Flst.Nrn. 1147, 5406/1, 5408, 5410, 5411 und 5413 im Nordwesten von Ortenberg.



#### Ziele und Zwecke der Planung

In der Ortslage von Ortenberg wurde bei der Aufstellung des Bebauungsplans „Hauptstraße II“ von 1990 der Geltungsbereich auf die bebauten Bereiche längs der Ortsdurchfahrt beschränkt. Im Bereich dieser 4. Änderung am damaligen nördlichen Ortseingang wurden Grundstückstiefen von ca. 42 m bis 52 m Tiefe mit einbezogen.

Im Jahr 2005 - mit 1. Änderung 2008 - wurde der Bebauungsplan „Weizenfeld“ aufgestellt, mit dem weitere Flächen abseits der Ortsdurchfahrt, d.h. im rückwärtigen, westlichen, aber auch im nördlichen Anschluss an den Bebauungsplan „Hauptstraße II“ überplant wurden. Dabei wurden die rückwärtigen Teile der Flst.Nrn. 1147, 5406/1, 5408, 5410, und 5411 sowie das Flst.Nr. 5413, die nicht im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hauptstraße II“ liegen, nicht einbezogen. Mit dieser Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Hauptstraße II“ soll auf diesen innerörtlichen, aber nicht überplanten Bauflächen eine ergänzende Bebauung ermöglicht werden. Dies entspricht der übergeordneten städtebaulichen Zielvorstellung zur vorrangigen Nutzung innerörtlicher Flächen. Eine weitere Inanspruchnahme von Landschaft wird vermieden, im Sinne eines sparsamen Umgangs mit Grund und Boden.

#### Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung und Erweiterung mit Begründung ist für die Dauer eines Monats vom

18. Januar 2019 bis 18. Februar 2019 (je einschließlich) im Rathaus Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 23, 77799 Ortenberg während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Da es sich bei der 4. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB handelt, wird auf eine Umweltprüfung (und damit auf die Erstellung des Umweltberichts) verzichtet.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse [www.ortenberg.de](http://www.ortenberg.de) eingestellt. Während der Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt Anregungen und Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ortenberg, 11. Januar 2019

gez. Markus Vollmer  
Bürgermeister

## **Schnee von Morgen – Informationen zu Winterdienst und Räumpflicht**

---

**Romantische Winterlandschaft für die Einen – Ärgernis für die Anderen: Welche Straßen muss die Gemeinde räumen? Wer ist für die Gehwege verantwortlich? Wann muss der Gehweg frei sein? Viele Fragen sind mit dem Winterdienst verbunden – hier einige Antworten:**

### **1. Allgemeines**

Einer Gemeinde obliegt nach dem Straßengesetz Baden Württemberg die Streu- und Räumpflicht innerhalb geschlossener Ortslagen. Der gesetzliche Umfang ist in § 41 Abs. 1 StrG festgelegt. So sind Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen im Rahmen des Zumutbaren zu räumen, zu bestreuen, soweit dies aus polizeilichen Gründen geboten ist.

Eine Räum- und Streupflicht besteht danach für Gehwege und – sofern keine Gehwege vorhanden sind – für Gehbahnen, nicht aber ohne weiteres für die Fahrbahnen.

Bitte verhalten Sie sich als Verkehrsteilnehmer daher „winterfest“, d. h. den Witterungsverhältnissen angepasst, vorsichtig und aufmerksam.

Haben Sie bitte auch Verständnis dafür, dass im Winter die Straßen und Wege unserer Gemeinde nicht immer so komfortabel zu nutzen sind wie bei „normalen“ Witterungsverhältnissen.

Beeinträchtigungen sind naturbedingt unvermeidbar.

### **2. Winterdienst für Fahrbahnen**

Für die Fahrbahnen besteht die Räum- und Streupflicht nur an gefährlichen und gleichzeitig verkehrswichtigen Stellen und nur für den allgemeinen Tagesverkehr.

Eine gefährliche Stelle liegt dann vor, wenn aufgrund der Anlage oder Beschaffenheit der Straße auch für den sorgfältigen Kraftfahrer nicht ohne weiteres eine Gefahr erkennbar ist. Verkehrswichtig heißt, dass die Straße eine wichtige Verbindungsfunktion hat (klassifizierte Straßen, Hauptverkehrsstraßen) oder dort ein besonderer Verkehr stattfindet (z.B. wichtige Buslinien).

**Für alle Fahrbahnen auf Nebenstraßen und Wohnstraßen besteht - auch unabhängig von der Längsneigung (Steigung/Gefälle) - grundsätzlich keine Räum- und Streupflicht!**

Auch auf Fahrbahnen, für die eine Räumpflicht besteht, müssen nur jene Gefahren beseitigt werden, die für Verkehrsteilnehmer auch dann bestehen wenn diese die erforderliche, den Witterungsverhältnissen angepasste Sorgfalt aufwenden. Straßenverhältnissen wie außerhalb von Winterwettersituationen („schwarze Straßen“) müssen nicht geschaffen werden.

**Dennoch wird die Gemeinde bemüht sein, den Winterdienst auch über dieses Mindestmaß hinaus durchzuführen, z. B. auf den Sammelstraßen in den Wohngebieten, an den Steigungs- und Gefällstrecken, auf den von Schülern und Kindergartenkindern benutzten Straßen und Radwegen oder auch erweitert bei extremen Wettersituationen und nachrangig auf anderen Straßen.**

Natürlich räumt das Räumfahrzeug auch Straßen mit, die „zufälligerweise“ auf dem Weg zu den zu räumenden Gefällstrecken oder Schulwegen im Wohngebiet liegen, auch wenn für diese keine Verpflichtung besteht.

**Bitte beachten Sie beim Parken Ihrer Fahrzeuge auf den Straßen aber, dass auf der Fahrbahnen ausreichend Platz für die Räumfahrzeuge verbleibt!**

Die Räum- und Streupflichten bestehen regelmäßig zur Gewährleistung eines sicheren Hauptberufsverkehrs und an Feiertagen für die Zeit des normalen Tagverkehrs und bei extremen Wetterverhältnissen (z. B. starkem Schneefall, Eisregen) auch nur ab dem Zeitpunkt ab dem sich das Wetter wieder „beruhigt“ hat.

Da zur Reduzierung des Personalaufwandes das Räumfahrzeug der Gemeinde ohne Beifahrer eingesetzt wird, ist dies für den jeweiligen Fahrzeuglenker mit höheren Risiken verbunden. Bitte haben Sie daher Verständnis, wenn – wie dies ganz überwiegend in anderen Gemeinden auch der Fall ist - Straßen, die ein Wenden oder Rückwärtsfahren des Räumfahrzeugs erfordern, grundsätzlich nicht mehr oder nur nachrangig zu einem späteren Zeitpunkt geräumt werden können.

Diese Vorgehensweise entspricht nicht nur den gesetzlichen Anforderungen und der aktuellen Rechtsprechung, sondern wird auch ausdrücklich von den verschiedensten Interessensgruppen, Verbänden/Vereinen und Institutionen empfohlen. Exemplarisch seien hier das Umweltbundesamt, das Öko-Institut und der ADAC genannt. Sie entspricht auch der Praxis in vielen Gemeinden, gerade auch in schneereichen Regionen.

### **3. Winterdienst für den Fußgängerverkehr**

Mit der sog. Streupflichtsatzung vom 20. November 1989 wurde die Verpflichtung Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen auf die jeweiligen Anlieger übertragen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind betrifft dies Flächen auf der Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m. Dies gilt auch für Treppen in Gehwegen. **Bitte beachten Sie, dass der weggeräumte Schnee nicht auf die Fahrbahn geworfen oder dort abgelagert werden darf!**

Anlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an der Straße liegen oder eine Zufahrt oder einen Zugang haben.

Nicht notwendig ist das Reinigen oder Streuen auf Gehwegen und Treppen ohne notwendige Erschließungsfunktion, die z. B. nur eine Abkürzung bieten oder nur eine „Freizeitfunktion“ haben.

Diese Gehwege müssen werktags ab 7:00 Uhr, sonn- und feiertags ab 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt zu räumen und streuen. Diese Verpflichtung besteht tagsüber bis 20:00 Uhr.

Diese Verpflichtung besteht für die Gemeinde selbst wenn Sie Anlieger und somit gemäß der Satzung verkehrssicherungspflichtig ist! Außerdem sind Fußgängerüberwege über die Fahrbahnen von der Gemeinde zu reinigen und zu bestreuen.

Die Benutzung von Fußgängerwegen außerhalb der geschlossenen Ortslage erfolgt auf eigenes Risiko, denn hierfür besteht grundsätzlich keine Pflicht für Räum- und Streumaßnahmen.

## Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



**Das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert:**

Privatwaldbesitzer im Forstbezirk Lahr können ihren Bedarf an

- Forstpflanzen (unter Angabe von Art, Alter, Größe, Herkunft) sowie an
- Wuchshüllen und Pfählen
- bis zum 31.01.2019 bei ihrem Revierleiter oder dem Forstbezirk Lahr melden.
- 
- Landratsamt Ortenaukreis
- Amt für Waldwirtschaft – Forstbezirk Lahr
- Prinz-Eugen-Straße 2
- 77654 Offenburg
- Tel.: 0781 805 7181
- Fax: 0781 805 7254
- E-Mail: forstbezirk.lahr@ortenaukreis.de

**Weihnachtsbäume können auf Wertstoffhöfen des Ortenaukreises und Grünabfallsammelplätzen der Gemeinden kostenlos abgegeben werden**

Wenn der Weihnachtsbaum nach den Feiertagen wieder abgeräumt wird, kann dieser auf einem der folgenden Wertstoffhöfe des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, kostenlos entsorgt werden: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kappel, Kehl-Kork, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen, Schwanau-Ottenheim und Seelbach-Schönberg.

Der Wertstoffhof in Lahr-Sulz nimmt keine Grünabfälle und daher auch keine Weihnachtsbäume an. Einwohner aus dem Lahrer Raum können ihre ausgedienten Weihnachtsbäume aber zur Kompostierungsanlage Förster am Limbruchweg 22 in Lahr (bei der Kläranlage) bringen. Dort werden diese, wie auch bei den anderen sieben Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis, ebenfalls kostenlos angenommen.

Außerdem können Weihnachtsbäume auch auf den gemeindeeigenen Grünabfallsammelplätzen während der üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Zusätzlich zu den oben genannten Entsorgungsmöglichkeiten werden in vielen Städten und Gemeinden Weihnachtsbäume auch von Vereinen oder anderen Organisationen eingesammelt oder können bei eigens dafür eingerichteten Sammelplätzen abgelegt werden.

Unabhängig davon, an welchen Entsorgungsstellen die Weihnachtsbäume abgegeben wurden, werden diese alle in Kompostierungsanlagen verwertet und müssen daher von Lametta und anderen Dekorationen befreit sein.

Die Adressen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Sammelstellen und Kompostierungsanlagen gibt es auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) im Menüpunkt „Abfallannahmestellen“. Für weitere Auskünfte steht die Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail unter [abfallwirtschaft@ortenaukreis.de](mailto:abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) zur Verfügung.

**Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige**

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stellen finden statt

- in Achern beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, jeden **1. Montag im Monat** von 10 bis 12 Uhr (7. Januar 2019), Telefon: 07841 6048 4499,
- in Hausach beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, jeden **3. Dienstag im Monat** von 14 bis 16 Uhr (15. Januar 2019) Telefon: 07834 988 3399,
- in Kehl beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, jeden **2. Montag im Monat** von 14 bis 16 Uhr (14. Januar 2019), Telefon: 07851 9487 5599,
- in Lahr beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, jeden **2. Donnerstag im Monat** von 14 bis 16 Uhr (10. Januar 2019), Telefon: 07821 95449 2299,
- in Offenburg bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, jeden **4. Mittwoch im Monat** von 14 bis 16 Uhr (23. Januar 2019), Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

**Vorträge zu rechtlichen Vorschriften für Direktvermarkter, bäuerliche Gastronomen und Anbieter von Urlaub auf dem Bauernhof**

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet für Anbieter von Agrotourismus, Direktvermarkter und bäuerliche Gastronomen zwei Vorträge zu rechtlichen Vorschriften in Bezug auf einen Internetauftritt und für Anbieter von Urlaub auf dem Bauernhof an.

Bei eigenen Internetauftritten sind zahlreiche Rechtsvorschriften einzuhalten. Die Juristin Anne Katrin Zabel von der E-Commerce Verbindungstelle Kehl informiert in ihrem Vortrag über die Datenschutzgrundverordnung, das Telemediengesetz sowie das Urheber- und Markenrecht. In einem zweiten Vortrag richtet sich Rechtsanwalt Sammy Hamad an Urlaub auf dem Bauernhof-Anbieter. Hierbei sind rechtliche Rahmenbedingungen und Vorgaben zu diesem Betriebszweig wie beispielsweise die Frage, welcher Betrieb

von dem Pauschalreiserecht betroffen ist, im Blickpunkt. Daneben werden die Themen Preisangabenverordnung, AGBs und rechtliche Vorgaben gegenüber dem Gast angesprochen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die Vorträge können unabhängig voneinander besucht werden. Der erste findet statt am Montag, 14. Januar 2019 um 19 Uhr, der zweite Vortrag beginnt um 20:30 Uhr, jeweils im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung ist bis 10. Januar 2019 unter Telefon 0781 805 7100, per Mail an [landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de) oder online über den Veranstaltungskalender [www.ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de](http://www.ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de) möglich.

### **Obstbautag in Waldulm am 14. Januar**

Mit Beginn des neuen Kalenderjahres veranstaltet das Landratsamt Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Bezirksobstbauverein Ortenau und dem Arbeitskreis Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden seinen jährlichen Waldulmer Obstbautag. Dieser findet statt am Montag, 14. Januar 2019, ab 13.30 Uhr in der Pfarrberghalle in Kappelrodeck-Waldulm. Gerhard Baab, Versuchsleiter des Obstbaulichen Kompetenzzentrums in Klein-Altendorf und Spezialberater für Kernobst, präsentiert den Teilnehmenden neue empfehlenswerte Apfelsorten sowie Apfelunterlagen, die auch für Nachbaustandorte geeignet sind. Im zweiten Vortrag stellt Andreas Beck seinen modernen Obstbaubetrieb in Eberdingen vor. Von der übergeordneten Pflanzenschutzberatung des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis sprechen Hans-Dieter Beuschlein und Matthias Bernhart über rechtliche Neuerungen im Pflanzenschutz und auffällige Schaderreger aus 2018 und Empfehlungen für 2019.

Bei der Veranstaltung werden zwei Stunden als Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Die Erzeuger werden gebeten, ihre Sachkundeausweise mitzubringen. Die Halle öffnet aufgrund der Registrierung bereits um 12.30 Uhr. Parkmöglichkeiten gibt es direkt an der Halle. Ebenso dürfen die Parkplätze am Rodeck-Stadion, bei der Firma Euro Tours Pfeifer und an der WG Waldulm mitgenutzt werden.

Zu dieser Vortragsveranstaltung sind alle Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es beim Amt für Landwirtschaft unter Telefon 0781 805 7115.

## **Agentur für Arbeit**

### **Agentur für Arbeit geschlossen**

Am Mittwoch, 16. Januar 2019, sind die Agentur für Arbeit Offenburg sowie die Geschäftsstellen Achern, Hausach, Kehl, Lahr und Oberkirch wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Die Service-Center sind erreichbar unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00\* (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20\* (Arbeitgeber). \* Diese Anrufe sind kostenfrei.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert **BEST - das Entscheidungstraining zur Berufs- und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler der Kursstufe am 22.01. und 31.01.2019 am Integrierten Beruflichen Gymnasium in Lahr**

Welcher Studiengang passt zu mir? Was kann ich, was will ich? Diese Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler der

Oberstufe jedes Jahr von Neuem. Parallel zur Abiturvorbereitung heißt es, sich nach Studienmöglichkeiten, Bewerbungsfristen und Zulassungsvoraussetzungen zu erkundigen. Um Schülerinnen und Schülern die Studienwahl zu erleichtern, bieten das Wissenschaftsministerium und das Kultusministerium für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Kursstufen 22 Plätze im zweitägigen Entscheidungstraining BEST an. Durchgeführt wird das Seminar von einem Team bestehend aus einer Lehrkraft und einer Berufsberaterin der Agentur für Arbeit in Lahr.

Am ersten Tag des Trainings erkunden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe wechselnder Methoden und Arbeitsformen ihre Interessen und Fähigkeiten und finden heraus, an welchen Werten und Zielen sie ihr Handeln ausrichten. In einer Intervallphase absolvieren sie den Orientierungstest, der neben den persönlichen Interessen auch die individuellen Fähigkeiten erfasst und mit möglichen Studiengängen zur Deckung bringt. Mit einer Rechercheaufgabe lernen die Schülerinnen und Schüler in einer „Guided Tour“ die wichtigsten zuverlässigen Internetportale kennen. Am zweiten Tag des Trainings werden die Ergebnisse des Orientierungstests aufgearbeitet, offene Fragen zur Studien- und Berufswahl beantwortet und Wege zur Entscheidungsfindung trainiert.

Das nächste Seminar findet am 22.01. und 31.01.2019 von 8:30 Uhr bis 17 Uhr am IBG Lahr statt. Kosten entstehen lediglich für Kopien in Höhe von 10 Euro pro Teilnehmer. Schülerinnen und Schüler aller Gymnasien sind herzlich willkommen und können an ihrer Schule eine Freistellung für dieses Seminar beantragen. Auch Studienabbrechern steht das Seminar zur Neuorientierung offen. Weitere Informationen - 2 -

finden Sie auf der Internetseite [www.bw-best.de](http://www.bw-best.de). Interessenten können sich ab sofort ausschließlich über das Internetportal für das Training anmelden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Jutta Spothelfer [spothelfer@ibg-lahr.de](mailto:spothelfer@ibg-lahr.de) oder an Karina Kokemüller Offenburg. [Berufsberatung@arbeitsagentur.de](mailto:Berufsberatung@arbeitsagentur.de).

## **Infobest Kehl/Straßburg**

**Sprechtage der französischen Arbeitsverwaltung  
Pôle Emploi  
bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg**

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi an.

Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zu grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

**Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, den 22.01.2019 von 13.30 bis 16.30 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.**

**Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.**

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Refhusplatz 11  
D-77694 Kehl, Tel. D : 0 7851 94 79 0  
Tel. F : 03 88 76 68 98  
E-Mail: [kehl-strasbourg@infobest.eu](mailto:kehl-strasbourg@infobest.eu)

## Statistisches Landesamt

**Mikrozensus 2019** befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

Interviewer befragen rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2019 beginnt. Über das ganze Jahr 2019 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

**Was ist der Mikrozensus?** Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt.

**Wer wird für die Erhebung ausgewählt?** In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

**Wie läuft die Befragung ab?** Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Weitere Informationen zum Mikrozensus:

[www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus](http://www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus)

### Kontakt:

Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, [pressestelle@stala.bwl.de](mailto:pressestelle@stala.bwl.de)  
 Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, [mikrozensus@stala.bwl.de](mailto:mikrozensus@stala.bwl.de)

## Fundsachen

1 brauner Lederhandschuh (Apotheke)

Praxis Dr. Leuthner:

2 Schirme

1 beige ärmellose Weste

1 Schildkappe

## Kindergarten, Schule und Weiterbildung

### Kindertagesstätte St. Elisabeth Ortenberg

Flohmarkt – Rund ums Kind in Ortenberg

Am Sonntag, 17. März 2019, veranstaltet das Flohmarktteam der Kindertagesstätte Ortenberg in der Schlossberghalle einen Flohmarkt – Rund ums Kind. Von 13 bis 15 Uhr können gut erhaltene Kinderkleidung, schönes Spielzeug, Bücher und vieles mehr erstanden werden.

Es gibt auch wieder die Möglichkeit große Spielgeräte, Fahrzeuge, u. ä. ohne Tischreservierung abzugeben. 10% des Verkaufserlöses kommt hiervon der Kindertagesstätte zugute. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Tische können ab sofort per Mail [flohmarkt-ortenberg@mail.de](mailto:flohmarkt-ortenberg@mail.de) reserviert werden. Die Tischgebühr beträgt 10 Euro.

### Kindertagesstätte Weingarten

**Voranzeige: Flohmarkt für Kinderkleider und Spielzeug in Zell-Weierbach**

Am Samstag, den 23. Februar 2019 veranstaltet der Elternbeirat der KiTa Weingarten von 10 bis 12 Uhr im Pfarrzentrum (mit erweitertem Raumangebot) in Zell-Weierbach seinen Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielzeug. Rund um das Kind wird gut Erhaltenes günstig angeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt - mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Die Standgebühr beträgt 10 € pro Tisch. Anmeldung zum Verkauf: mit Name, Telefonnummer und E-Mail Adresse an [elternbeirat.kiga-weingarten@gmx.de](mailto:elternbeirat.kiga-weingarten@gmx.de) Einlass/Aufbau für Tischanbieter 9:30 Uhr



EICHENDORFF-SCHULE  
 Gemeinschaftsschule Offenburg

**Tag der offenen Türen an der Gemeinschaftsschule in Offenburg (Platanenallee 9 in Uffhofen)**

**Samstag, 23.02.2019**

**von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

ausprobieren – informieren – kennen lernen

Wir laden alle Eltern der 4. Klassen mit ihren Kindern sehr herzlich ein, uns kennen zu lernen. Als Gemeinschaftsschule machen wir den Kindern ein sehr gutes schulisches Angebot, das viele Vorteile bietet.

Die Schulgemeinschaft stellt sich vor, öffnet ihre Lernräume, zeigt und erläutert Arbeitsweisen und beantwortet alle ihre

Fragen. Der Schulleiter führt sie durch die Räume und erklärt die Rahmenbedingungen für das Erlangen aller weiterführenden Schulabschlüsse – Hauptschulabschluss, Realschulabschluss und Abitur. Die Kinder lernen die Schule kennen, probieren sich in den Räumen an unterschiedlichsten Angeboten aus und erkunden unsere Schule. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

## Kaufmännische Schulen Offenburg

**Informationsabende über das breite Bildungsangebot an den Kaufmännischen Schulen Offenburg**  
Zähringerstraße 37-39, 77652 Offenburg

1. Das **sechsjährige Wirtschaftsgymnasium** (6WG) können Schüler/innen nach der Klasse 7 einer Gemeinschaftsschule, einer Werkreal- oder Realschule sowie Schüler/innen eines allgemeinbildenden Gymnasiums besuchen, wenn sie nach Klasse 8 versetzt wurden. Neben einer gründlichen Allgemeinbildung werden auch fundierte Kenntnisse in den Wirtschaftsfächern einschließlich Informatik vermittelt. Als Abschluss wird die **allgemeine Hochschulreife (Abitur)** erworben, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Universitäten und Hochschulen berechtigt.

2. Das **dreijährige Wirtschaftsgymnasium** (3WGW/3WGI/3WGF) setzt einen Mittleren Bildungsabschluss oder die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges voraus. Neben einer soliden Allgemeinbildung werden berufstheoretische Bildungsinhalte im Bereich Wirtschaft vermittelt. Als Abschluss wird die **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)** erworben, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Universitäten und Hochschulen berechtigt. Alternativ zu dem klassischen 3-jährigen Wirtschaftsgymnasium mit dem Profil „Wirtschaft“ (3WGW) wird auch das Profil „Internationale Wirtschaft“ (3WGI) und das Profil „Finanzmanagement“ (3WGF) angeboten.

Das Profil „Internationale Wirtschaft“ trägt der immer stärkeren Internationalisierung und Globalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft sowie einer international ausgerichteten Hochschulausbildung Rechnung. Auch die Wichtigkeit von Fremdsprachen im Allgemeinen sowie die überragende Bedeutung der englischen Sprache als Konferenz- und Verhandlungssprache im Besonderen werden berücksichtigt. Die Schüler im Profil „Internationale Wirtschaft“ erhalten zusätzlich zum Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ein Zertifikat über das Bestehen des „Internationalen Abiturs am Wirtschaftsgymnasium in Baden-Württemberg“. Das Profil „Finanzmanagement“ beinhaltet in verstärktem Maße die finanzwirtschaftliche Sichtweise sowohl auf betriebliche Prozesse als auch auf private Fragestellungen aus allen Lebensphasen. Der vertiefte Umgang mit einer finanzwirtschaftlich orientierten Sichtweise ermöglicht ein vernünftiges zukünftiges Handeln der jungen Menschen, dient einer beruflichen Profilierung für anspruchsvolle Tätigkeiten und Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung und fördert letztlich auch die Studierfähigkeit der Abiturientinnen und Abiturienten.

3. Die **zweijährige Berufsfachschule** – Wirtschaftsschule - (2BFW) bietet Schüler/innen mit Hauptschulabschluss die Möglichkeit, die Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) zu erwerben.

4. Das **einjährige Kaufmännische Berufskolleg** (BK1) hat als Zugangsvoraussetzung den Mittleren Bildungsabschluss

bzw. die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums und vermittelt eine theoretische und praktische kaufmännische Grundausbildung.

5. Das **einjährige Kaufmännische Berufskolleg** (BK2) baut auf dem BK1 auf, führt zur Fachhochschulreife und über Zusatzunterricht und Zusatzprüfung zum Abschluss „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftsassistent(in)“.

6. Das **zweijährige Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen** (2BKFR) setzt den Mittleren Bildungsabschluss voraus bzw. die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums und vermittelt umfassende Kenntnisse in mindestens zwei Fremdsprachen, führt zur Fachhochschulreife und über Zusatzunterricht und Zusatzprüfung zum Abschluss „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftsassistent(in)“.

7. Das **einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** (BKFH) baut auf dem Mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen kaufmännischen Berufsausbildung auf und führt zur Fachhochschulreife.

Die auf den ersten Blick verwirrende Vielfalt des Bildungsangebots der Kaufmännischen Schulen Offenburg wird an den Informationsabenden im Detail vorgestellt; bei dieser Gelegenheit können auch alle Fragen von Eltern und Schülerinnen und Schülern konkret beantwortet werden.

Weitere **Vorabinformationen** unter [www.ks-og.de](http://www.ks-og.de), Menüpunkt Bildungsangebot/Anmeldung.

**Informationsabende über das Bildungsangebot:**  
**Montag, 21. Januar 2019, 19:00 Uhr** für 3WGW, 3WGI, 3WGF, 2BFW, 1BKFH, 2BKFR  
**Dienstag, 22. Januar 2019, 19:00 Uhr** für BK1, BK2  
**Donnerstag, 21. Februar 2019, 19:00 Uhr** für 6WG

**Anmeldeschluss: 1. März 2019 (außer 6WG)**  
**Info: Tel: 0781 805-8100 Zentrale, Fax: 0781 805-8101**  
**0781 805-8117 3WGW, 3WGI, 3WGF, 6WG**  
**Fax: 0781 805-8101**  
**0781 805-8123 BK1, BFW Fax: 0781 805-8102**  
**0781 805-8119 BKFR, BK2, BKFH Fax: 0781 805-8102**

## Gewerblich-Technische Schule Offenburg

Infotag der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg

Am Samstag, den 19. Januar 2019 lädt die Gewerblich-Technische Schule Offenburg mit den Schularten »Technisches Gymnasium«, »Berufskolleg« sowie »Fachschulen für Technik« von 9 bis 13 Uhr zum Infotag in die Moltkestraße 23 ein.

Angeboten werden unterrichtspraktische Vorführungen und technische Versuche, an denen die Angebote der Schularten Schülern und Eltern vorgestellt werden:

Das dreijährige **Technische Gymnasium** (Mechatronik) führt mit den Profulfächern Elektro- u. Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der grundsätzlich die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.

Zur gleichen Qualifikation führt das **Informationstechnische Gymnasium** mit einem Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken. Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim **Gymnasium Technik und Management** zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.

Das **Umweltechnische Gymnasium** verbindet die Bereiche Elektrotechnik, Chemie, Physik und Verfahrenstechnik zu wichtigen Themen der modernen Umwelttechnik.

Das **Einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** baut auf der mittleren Reife und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf. Es führt in einem Jahr zur Fachhochschulreife, mit der alle Studiengänge an jeder Hochschule belegt werden können.

Schülern mit mittlerer Reife steht das **Einjährige Technische Berufskolleg I 1BK1T** offen. Dieses Berufskolleg mit dem Schwerpunkt „Multimedia, Präsentation und Informationstechnik“ stellt eine solide Grundlage für den Einstieg in entsprechende Berufe dar.

Auf das 1BK1T aufbauend, führt bei Erfüllung der Aufnahmebedingungen nach einem weiteren Jahr das „**Einjährige Technische Berufskolleg II**“ zur Fachhochschulreife (Baden-Württemberg) und optional zum Berufsabschluss „Assistent für Kommunikationstechnik“.

Am Infotag wird auch die **zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik** sowie die **dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik** vorgestellt. Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine Berufserfahrung von 18 Monaten (Vollzeit) beziehungsweise 9 Monaten (Teilzeit). Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg ist seit 2016 Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden.

Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per Mail: [info@gs-offenburg.de](mailto:info@gs-offenburg.de) oder im Internet unter [www.gs-offenburg.de](http://www.gs-offenburg.de)

## Werkreal- und Realschule Gengenbach

---

Einladung zum Tag der offenen Tür  
am Samstag, den 16.02.2019  
in der Werkreal- und Realschule Gengenbach

Am Samstag, den 16.02.2019, haben alle 4.Klässler mit ihren Eltern die Gelegenheit, unsere beiden Schularten Werkreal- und Realschule von 09.00 bis 12.00 Uhr zu besuchen und kennenzulernen.

Auf ihrer Entdeckungstour durch das Schulhaus werden die Kinder an diesem Tag von unseren Schülerpaten begleitet. Nach einem Einführungsvortrag um 09.00 Uhr haben die Eltern ebenfalls die Möglichkeit, sich über das Lehr-, Lern- und Bildungsangebot sowie die Räumlichkeiten unserer Verbundschule durch Führungen der Lehrkräfte zu informieren.

Im Anschluss an die Führungen besteht die Möglichkeit, sich durch das Bewirtungsangebot einer Klasse zu stärken. Für weitere offene Fragen und Gespräche stehen Lehrkräfte und die Schulleitung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Die Schulleitung

## Pegasus-Fachschule für Sozial- und Pflegeberufe

---

Die Pegasus-Fachschulen für Sozial- und Pflegeberufe in Schutterwald erweitern ihre räumlichen Kapazitäten mit einem Umzug in die Gutenbergstraße 6-8. Damit sind die drei Fachbereiche mit ihren Ausbildungen zum Jugend- und

Heimerzieher, Arbeitserzieher sowie Altenpfleger und Altenpflegehelfer unter einem Dach.

Jährlich zum ersten April beginnt die **dreijährige Ausbildung zum Altenpfleger** sowie die **einjährige Ausbildung zum Altenpflegehelfer**. Die Ausbildung zum Altenpfleger dauert drei Jahre und gliedert sich in theoretischen und praktischen Unterricht. Die praktische Ausbildung findet in stationären und ambulanten Einrichtungen der Altenpflege, die mit der Fachschule kooperieren, statt. Unterrichtet wird wöchentlich an zwei feststehenden Unterrichtstagen zu je acht Unterrichtsstunden, eingerahmt von insgesamt acht Wochen Blockunterrichtseinheiten pro Ausbildungsjahr. Voraussetzung für die Ausbildung zur Altenpflege ist der Mittlere Bildungsabschluss oder eine mindestens zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Ausbildung zum Altenpflegehelfer oder Krankenpflegehelfer. Für die Altenpflegehilfeausbildung ist der Hauptschulabschluss sowie ein Praktikum in der Pflege erforderlich.

Voraussetzung für die **dreijährige Ausbildung zum Jugend- und Heimerzieher** ist ein Mittlerer Bildungsabschluss sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung oder 1200 Stunden soziale Tätigkeit. Mit Fachhochschulreife oder Abitur ist ein sechswöchiges Praktikum Voraussetzung. In Fächern wie Pädagogik, Didaktik und Methodik, Psychologie, Recht, Organisation, Medienpädagogik, Umwelt- und Gesundheitslehre und Fachpraxis werden die Schüler unterrichtet. Die beruflichen Tätigkeitsfelder nach der Ausbildung zum Jugend- und Heimerzieher sind vielfältig. Von voll- sowie teilstationären Einrichtungen, Jugendzentren, Schulbegleitung bis zu Jugendvollzugsanstalten, Heime und Behindertenwerkstätten ist die Auswahl groß.

Voraussetzung für die **dreijährige Ausbildung zum Arbeitserzieher** ist ein Hauptschulabschluss, eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine zweijährige Berufstätigkeit. Unterrichtet wird in den Fächern Psychiatrie und Neurologie, Arbeitserziehung, Betriebswirtschaft, Fertigungstechniken sowie Garten und Landschaft. Beide Ausbildungen beginnen zum neuen Schuljahr im September.

Weitere Informationen zu den Ausbildungsangeboten bei Pegasus gibt's telefonisch unter 0781-99077131 sowie im Internet unter [www.pegasus-fachschulen.de](http://www.pegasus-fachschulen.de).

## Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

---

Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege

Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg

Telefon: 0761 385 43-0

[www.familienpflegeschule.de](http://www.familienpflegeschule.de)

Info-Tag

**am Samstag, 2. Februar 2019 von 10 – 13 Uhr**

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.

Wir informieren Sie über die Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen.

## **AWO-Elternschule**

---

Für alle Veranstaltungen sind verbindliche Anmeldungen erforderlich!

**Vorträge: Gebühr alle Vorträge : 8 €**

Neu: V 06: **Wie stärke ich mein Kind?**, Mittwoch 13.02.2019, 19:30h, Haslach, Caritashaus

V 07: **Kindern Grenzen setzen?**, Dienstag 12.03.2019, 19:00Uhr, Zell a. H., Schule Ritter v. Buss

V 08: **Jungs fordern uns heraus**, Dienstag, 19.03.2019, 19:00Uhr, Zell a. H., Schule Ritter v. Buss

V 09: **Achtung Baustelle Pubertät!**, Donnerstag 21.03.2019, 19.30h, Hausach, Graf Heinrich Schule

Neu: V 10: **Die Rolle der Väter in der Erziehung**, Dienstag 26.03.2019, 19:00 Uhr, Oberwolfach, Kindergarten St. Josef

V 11: **Achtsamkeit**, Mittwoch 27.03.2019, 19:30 Uhr, Haslach, Caritashaus

Neu: V 12 : **Die Rolle der Väter in der Erziehung** , Donnerstag 28.03.2019, 19:00 Uhr, Seelbach, Geroldsecker Bildungszentrum,

Neu: V 13:**Selbstwert stärken- ohne Strafe und Lob**, Dienstag 02.04.2019, 19:00 Uhr, Hofstetten, Vereinshaus

**Elternforum / Workshops: Gebühr nur Vorkasse: 12€**

Neu: EF 02: **Naturheilkunde für die ganze Familie**, Samstag 16.02. 2019, 15h – 17:30 Uhr Haslach, Bürgersaal

Neu: EF 03: **Wertschätzende Kommunikation im Erziehungsalltag**, Freitag 22.02.2019, 5:00 Uhr – 17:30h, Haslach , Bürgersaal

EF 02: **Achtsamkeit in der Kindererziehung**, Samstag 30.03.2019, 15:00 Uhr – 17:30h, Haslach , Bürgersaal  
Kurse:

Neu: K 04: **Lifekinetik**, 6 X Mittwoch, 13.02, 20.02., 27.02., 13.03., 20.03., 27.03.2019, 19:00 Uhr – 20:00 Uhr, Seelbach, Geroldsecker Bildungszentrum,  
**Gebühr nur Vorkasse: 89€**

Neu: K 05: **Mit „Brain Gym“, leichter lernen**, Freitag 15.03. (Theorie Eltern) 19:30 Uhr  
+ Samstag 16.03.(Praxis Eltern+Kind) 10: 00 Uhr – 12.00 Uhr , Wolfach, Herlinsbachschule,

**Gebühr nur Vorkasse: 29€**

K 06: **Kinesiologische Hausapotheke**, Sa. 23.03.2019, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr, Hornberg, Grund- Hauptschule,  
**Gebühr nur Vorkasse: 40€**

**Kurs im Rahmen des „Stärke Programms“- kostenfrei für Alleinerziehende mit verbindlicher Anmeldung!:**

**Herausforderung Alleinerziehen**, 4 X Donnerstag: 14.03., 21.03., 04.04., 11.04.2019, 19:00 Uhr- 21:15 Uhr, Seelbach, Geroldsecker Bildungszentrum  
**Eltern- Kind Veranstaltung:**

Schnupperkurs **Klettern**. Fr. 05.04.2019, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr, Offenburg, Alte Kletterhalle **Gebühr nur Vorkasse: 30€ pro Eltern-Kind-Paar**

Info und verbindliche Anmeldung(für alle Veranstaltungen erforderlich!) unter: AWO Elternschule Ortenau : [www.awo-elternschule-ortenau.de](http://www.awo-elternschule-ortenau.de)

E-Mail: [elternschule@awo-ortenau.de](mailto:elternschule@awo-ortenau.de), Tel.: 0175- 808 16 12

## **Gewerbeakademie**

---

**Fortbildung zum Assistent Rechnungswesen beginnt**

Damit ein Unternehmen erfolgreich ist, bedarf es auch eines exakten und korrekten Rechnungswesens. Hierzu bietet die Gewerbe Akademie Offenburg die Fortbildung „Assistent/in Rechnungswesen“ ab 23. Januar an. Der Unterricht findet jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.45 Uhr statt. Die modulare Qualifizierung beginnt mit dem Grundkurs Buchführung, der übrigens auch separat gebucht werden kann. Weitere Schwerpunkte sind vertiefende Buchführung inklusive schwieriger Buchungsfälle sowie die Bilanz- und Erfolgsanalyse. Ein drittes Modul widmet sich der Kosten- und Leistungsrechnung/Controlling.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Weitere Infos sind auch im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de) eingestellt.

## **IHK**

---

**Infoveranstaltungen Weiterbildung**

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein veranstaltet an den Standorten Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am Donnerstag, 17. Januar ab 17.30 Uhr und Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am Donnerstag, 24. Januar ab 17.30 Uhr kostenlose und unverbindliche Infoveranstaltungen rund um das Thema Weiterbildung.

Die Teilnehmer erhalten an diesem Tag Informationen zu den angebotenen kaufmännischen, technischen und IT-Weiterbildungen. Daneben informieren die Mitarbeiter des IHK-BZ zu Lehrgangsinhalten, Ablauf und zu den Zahlungsmodalitäten, aber auch zu Karrierechancen und alternativen Bildungsangeboten. Außerdem gibt es umfangreiche Tipps zu Fördermöglichkeiten.

Weitere Informationen gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-20260 oder 0781-92030, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de).

## **Bildungszentrum Offenburg**

---

**Panzerkreuzer Potemkin - Filmgespräch im Bildungszentrum**

Das Meisterwerk des sowjetischen Regisseurs Sergei Eisensteins erinnert an einen Matrosenaufstand im Jahr 1905. Der Stummfilm von 1925 ist nicht nur künstlerisch ambitionierter Ausdruck sozialistischer Ideologie, sondern auch ein Meilenstein in der Filmgeschichte. Die Musik des deutschen

Komponisten Edmund Meisel verstärkt die dramaturgische Wucht. Gezeigt wird die rekonstruierte „Berliner Fassung“ von 2005. Nach einer kurzen Einführung und dem gemeinsamen Anschauen des Films besteht die Einladung zum Gespräch darüber.

Donnerstag, 17. Januar, 19 Uhr  
Abendkasse 5,00 Euro.

Ort und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

**Worauf ich Wert lege... wenn ich Menschen unterstütze, die sexuelle Gewalt erfahren mussten - Dialog im Kloster**  
Der Verein Aufschrei führt eine Beratungsstelle in Offenburg und bietet schnelle, kompetente und unbürokratische Hilfe für Betroffene von sexueller Gewalt und deren Angehörigen oder Vertrauenspersonen. Was hat die Metoo-Debatte bisher erreicht und wie wirkt sie sich auf die Arbeit von Aufschrei aus? Carola Geppert-Tesch, Vorsitzende des Vorstands von Aufschrei, berichtet zusammen mit der Rechtsanwältin Barbara Remy-Kanar über die Arbeit des gemeinnützigen Vereins und beantwortet Ihre Fragen.

Die ökumenische Reihe „Dialog im Kloster“ lädt dazu ein, Fragen der Zeit nach zu gehen. Nach einem Impulsvortrag besteht die Einladung zum Dialog mit den Referentinnen.

Referentinnen: Carola Geppert-Tesch (Vorstandsvorsitzende bei Aufschrei e. V.)

Barbara Remy-Kanar (Vorstandsmitglied, Rechtsanwältin)

Termin: Sonntag 20. Januar 2019, 17:15 – 18:30 Uhr,

Ort: Kloster unserer Lieben Frau (Sprechzimmer), Lange Straße 9, Offenburg

Veranstalter: Bildungszentrum Offenburg, Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Kloster Unserer Lieben Frau

Eintritt ist frei – es wird um eine Spende gebeten

Information: Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

#### **Fitness mit Fasziyoga und der Massagerolle**

Gesunde Fasziestrukturen bilden schützende Gelenkkapseln, halten die Rückenmuskulatur unter stabiler Spannung und sorgen für eine straffe Kontur des gesamten Körpers. Verfilzte Faszien dagegen können ein Gefühl der Versteifung, Ungelenkigkeit oder auch Schmerzen im Rücken oder den Schultern hervorrufen. In der wöchentlichen aktiven Stunde werden die Faszien mit Hilfe von Yogaübungen und unter Einsatz der Massagerolle kraftvoll trainiert.

Leitung: Alexandra Börsig

Fünf Termine mittwochs 9 – 10 Uhr ab 23. Januar

Ort: Yogaraum, Prinz-Eugen-Str. 4, Offenburg

Kursgebühr: 45 Euro

Anmeldung bis 16. Januar und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

#### **Die fünf Sprachen der Liebe - Vortrag und Seminar**

Ob Mann, Frau oder Kind und egal in welchem Alter: Jeder will sich geliebt oder wertgeschätzt fühlen. „Die fünf Sprachen der Liebe“ eröffnen die Chance, dem Partner und den eigenen Kindern, Freunden und Kollegen genau dieses Gefühl zu geben. Tina Kiefer führt ein in diese „fünf Sprachen“ und leitet dazu an, sich der eigenen Sprache bewusst zu werden. Daraus wächst die Chance für Veränderung.

Teilnehmende am Vortrag sind bei Interesse auch eingeladen zum Halbtagsseminar am Samstag, 26. Januar 9:00 – 13:00 Uhr und zu der dreiteiligen Übungsgruppe ab Donnerstag, 31. Januar (07.02./14.02., 19:30 – 21:30 Uhr). Für die Übungsgruppe und zum Halbtagsseminar ist eine Anmeldung im Bildungszentrum Offenburg erforderlich.

Referentin: Tina Kiefer

Termin des Vortrags: Donnerstag, 24. Januar, 19:30 Uhr

Kosten: 5 Euro

Ort und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

#### **Familienaufstellung in Lahr**

##### **Tagesseminar Christliches Familienstellen**

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit - aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.

Willkommen sind alle, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann an diesem Tag nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten.

Leitung: Petra Bouren

Termin: Samstag, 26. Januar, 10:00 – 18:00 Uhr

Ort: Dinglinger Hauptstr. 45, Lahr

Kosten: 70,00 Euro (Selbstverpflegung)

Anmeldung bis 20. Januar und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

#### **Das Wunder von Mals**

##### **Filmgespräch in der Umweltfilmreihe**

Südtirol hat sich in den letzten Jahrzehnten in eine riesige Apfelplantage verwandelt. Große Mengen an Pestiziden werden versprüht, um Pflanzenkrankheiten von den Monokulturen fernzuhalten. Doch ein kleines Dorf im Vinschgau wehrt sich mit Ideenreichtum und Idealismus. In einer Volksabstimmung stimmte die Bevölkerung von Mals für ein Verbot des giftigen Chemiecocktails, der die Natur und die biologische Vielfalt belastet.

Mit seinem Dokumentarfilm von 2018 über diese Erfolgsgeschichte macht Alexander Schiebel Mut selbst aktiv zu werden und sich gegen vorhandene Systemvorgaben zur Wehr zu setzen. Im Rahmen der vierteiligen Umweltfilmreihe lädt das Bildungszentrum Offenburg zum Anschauen dieses Films und zum Gespräch darüber ein zusammen mit dem Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit.

Termin: Dienstag, 29. Januar, 19:00 Uhr

Abendkasse : 5 Euro

Ort und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

#### **Wir entscheiden wie wir die Welt sehen,**

##### **Tagesseminar zur wertschätzenden Kommunikation von Marshall B. Rosenberg**

Unter dem Stichwort „Gewaltfreie Kommunikation“ ist dieses Konzept bekannt geworden. Die Wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung – sich selbst und anderen gegenüber.

Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im Alltag gleich umgesetzt werden können. Im Kern ging es für Rosenberg darum, das uralte Gebot „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ praktisch im eigenen Leben, zwischen Gruppen und Nationen umzusetzen.

Termin: Sa., 02.02., 9:30 – 18:00 Uhr, Kosten: 60 Euro (Selbstverpflegung)

Referentinnen: Carola Vogt und Sabine Zink  
Anmeldung bis 24.01.2019 und Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

**Rücken aktiv. Bewegen statt schonen - Schnupperkurs**  
 Dieser zweiteilige Schnupperkurs lädt Menschen mit Verspannungen im Rücken- und Schulterbereich dazu ein, das Angebot „Rücken aktiv“ kennenzulernen. Mit einfachen Übungen wird die Fitness gesteigert und die Freude an Bewegung gefördert. Der Rückentrainer und Heilpraktiker Rolf Birk leitet ein gesundheitsgerechtes Bewegungsverhalten an, das sich leicht in den Alltag integrieren lässt.  
 Leitung: Rolf Birk, Rückentrainer DTB, Fitnesstrainer B, Heilpraktiker  
 Termine: Do. 07. und 14.02.2019, 10:30 – 11:30 Uhr  
 Teilnahmegebühr 15 Euro

Anmeldung bis 30. Januar und weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de), [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

## Vereinsmitteilungen



**Feuerwehr Ortenberg**  
[www.ffw-ortenberg.de](http://www.ffw-ortenberg.de)

**Einsatz 24.12.2018 – Flächenbrand Allmendgrün**  
 Am Montag, ca. 15.50 Uhr, wurden wir zu einem Flächenbrand alarmiert. Gegenüber der Abfahrt zum Sportplatz & Industriegebiet brannte unbeaufsichtigt ein größerer Haufen Strauch & Schnittgut. Das Feuer wurde von uns abgelöscht.

**Einsatz 03.01.2019 - Brandmeldeanlage Seniorenwohnanlage Ohlsbach**  
 Am Donnerstag, kurz nach 12:00 Uhr, wurden wir zur Unterstützung der Feuerwehr Ohlsbach nach Ohlsbach gerufen. Die Brandmeldeanlage einer Seniorenwohnanlage hatte ausgelöst. Es stellte sich jedoch als Täuschungsalarm heraus.



**Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.**  
[www.sono-ortenberg.de](http://www.sono-ortenberg.de)

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!  
 Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.

Fahrwünsche richten Sie bitte von Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin) an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.

Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.

Wenn es um Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für folgende Aufgaben in der „Wohngemeinschaft Storchenest“: Begleitung zum „Erzähl-Café“ (am Mittwochnachmittag), Begleitung beim Kirchgang, Hilfe bei Ausflügen, Singen/Vorlesen/Basteln etc. in der Gruppe). Interessierte melden sich bitte bei der Koordinatorin Renate Rieder Tel. 97 05 89 99.

Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchenest“ 97 05 88 90.

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit Pflegeeinstufungen oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage: [www.sono-ortenberg.de](http://www.sono-ortenberg.de)

Die Telefonnummern haben sich geändert. Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

Neue Postanschrift:

Untere Matt 5, 77799 Ortenberg

Tel: 0781 / 97 06 33 00

E-Mail: [sono.ortenberg@googlemail.com](mailto:sono.ortenberg@googlemail.com)



**Turnverein 1903 Ortenberg e.V.**  
[www.tvortenberg.de](http://www.tvortenberg.de)



**Ski- und Snowboardkurse am Wochenende**

Wenn es das Wetter zulässt werden wir unsere Kurse durchführen. Für Ortsunkundige Abfahrt um 8.00 Uhr ab der Schlossberghalle oder Treffpunkt um 9.30 Uhr am Haldenköpfele.

Webcam <http://www.skilifte-haldenkoepfle.de/>  
 Bernhard Harter 0171 170 45 22

**Skiausfahrt Arlberg 09./10. März 2019**

Der Turnverein veranstaltet wieder sein erlebnisreiches Winterwochenende am Arlberg. Die anspruchsvollen Skigebiete in Stuben, St. Christoph, St. Anton, Zürs, Lech u. Warth bieten allen Ski- u. Snowboardfreunden vielfältige Möglichkeiten. Die Fahrt erfolgt in einem modernen 4 Sterne Reisebus der Fa. Schnurr. Die Übernachtung und Verpflegung Halbpension ist wie in den vergangenen Jahren im Hotel/Gasthof Löwen in Feldkich.

Kosten: Fahrt, Übernachtung HP, 2-Tage Skipass Erwachsene 196,-€, Kinder 142,-€, Jugend/ Senioren 183,-€, Senioren aktiv 138,-€.

Anmeldung über unsere Homepage möglich.



**Sportverein Ortenberg**  
[www.svortenberg.de](http://www.svortenberg.de)

**SV Ortenberg spielte zwei Hallenturniere**

Am vergangenen Wochenende war der SVO von Freitag bis Sonntag im Dauereinsatz. Am Freitagabend war man beim Hallenturnier in Ottenheim aktiv. Dort setzte man sich in der Qualifikationsrunde gegen den FV Ettenheim, TGB Lahr und ETSV Offenburg durch. Mit 4 Punkten aus 3 Spielen verpassten unsere Jungs dann am Samstag in der Hauptrunde knapp das Viertelfinale. Unter anderem verlor man nur denkbar knapp mit 3:4 gegen den Turniersieger FV Langenwinkel.

Am Sonntag in Elgersweier setzte man sich in einer sehr starken Vorrundengruppe als Gruppensieger durch, vor dem SC Durbachtal (2:2), SV Niederschopfheim (1:1) und dem SV Berghaupten (5:1). Im Viertelfinale schied der SVO dann allerdings trotz leichter Überlegenheit gegen den SV Waltersweier (1:3) aus.



## Schützengesellschaft Ortenberg

[www.sg-ortenberg.de](http://www.sg-ortenberg.de)

### TERMINE – alles auf einen Blick:

Sa. 12. und So. 13.01.19 – 2. int. Scheibennadelturnier in Zell am Harmersbach

Sa. 19.01.2019 – Altersrundenwettkampf in Kork

Sa. 26.01. und So. 27.01.2019 – Bogen LM in Villingen (Hoptbühlhalle)

Sa. 02.02.2019 – Winterwanderung und Waldspeckessen

### GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter [www.sg-ortenberg.de](http://www.sg-ortenberg.de)



## Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.

[www.gv-ortenberg.de](http://www.gv-ortenberg.de)

Leider muss unser Liedernachmittag „Tanztee und Tonfilm“, den wir für den 27. Januar 2019 geplant hatten, verschoben werden bis geklärt ist, wann die Festhalle wieder benutzt werden kann.

Somit entfällt auch der für Samstag, den 12. Januar, geplante Probenstag.

Unsere Chorprobe am Mittwoch beginnt – wie immer in den Wintermonaten – um 19:30 Uhr.



## Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.

[www.narrenzunft-ortenberg.de](http://www.narrenzunft-ortenberg.de)

### Voranzeige Termine, Narrenfahrplan

**19.01.2019 Bärenreiben der Wurzeltären Waltersweier**

Wir freuen uns auf das Bärenreiben in Waltersweier.

Abfahrt ist um 19:00 Uhr mit privat PKW am Dorfplatz.

Bitte vor Ort die Parkmöglichkeit in der Hans-Martin-Schleyer Straße nützen.

### 20.01.2019 Vogteitreffen in Oberried

Wir sind zum 70-jährigen Jubiläum eingeladen und freuen uns auf denn ersten Jubiläumsumzug 2019.

Der Umzug startet um 13.30 Uhr, wir haben die Nummer 38.

Abfahrt 10:30 Uhr mit dem Bus am Dorfplatz.

### 27.01.2019 Vogteitreffen in Schuttern

Wir sind zum 66-jährigen Jubiläum in Schuttern eingeladen. Der Jubiläumsumzug startet um 13:30 Uhr, wir haben die Nummer 28.

Nähere Informationen und Abfahrtszeit mit dem Bus folgen im nächsten Amtsblatt.

Weitere Termine und Infos unter [www.narrenzunft-Ortenberg.de](http://www.narrenzunft-Ortenberg.de)



## Fasentgemeinschaft Freies Montenegro 1907/65 e.V. Bachbrägel Montenegro



### Kleiderausgabe 2019

Am Samstag, den 19. Januar 2019 können in der Zeit von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr in der Heimatstube Kleidung für die kommende Fasent ausgeliehen werden. Wer Kinderkleidung ausgeliehen hat und sie nicht mehr benötigt, sollte sie bitte an diesem Tag vorbeibringen. Wir haben auch 3 Scheesen, die man sich für die Umzüge ausleihen kann.

### Voranzeige: Veranstaltungshinweis

Die Fasent 2019 steht in den Startlöchern. In diesem Jahr ist eine lange Fasent, sie endet am Aschermittwoch, den 6. März 2019. Hier unsere ersten Veranstaltungshinweise:

Unsere erste Veranstaltung der Fasent 2019 findet am Samstag, den 12. Januar 2019 statt. Wir sind ab 20 Uhr in Schutterwald zur Schwarz-Weiß-Nacht des Fanfarenzugs eingeladen.

Am Samstag, den 19. Januar 2019 sind wir ab 20.00 Uhr bei den Wurzeltären in Waltersweier eingeladen. Unsere Tanzgruppe hat an diesem Abend ihren ersten Auftritt. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder sie dabei unterstützen würden.

Mit montenegrinischen Grüßen  
Vogt und Rath



## Frauengemeinschaft Ortenberg

### Heute! Winterwanderung!

Mit unserem Programm starten wir am heutigen Freitag, 11.01. ins neue Jahr.

Treffpunkt für unsere diesjährige Winterwanderung ist um 15 Uhr beim Gasthaus Ochsen. Wir wollen gemeinsam durch die Reben laufen, zwischendurch gibt es eine Glühwein-Pause mit Neujahrsbrezel. Ziel unseres Winterspaziergangs ist das Gasthaus Krone. Wir haben ab 17 Uhr dort reserviert. Wer nicht mitlaufen möchte, kann auch direkt zur Krone kommen. Es sind wie immer alle Mitglieder, Familienangehörige und natürlich Gäste recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf alle, die diesen Nachmittag mit uns verbringen wollen.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Wanderung.

Das Team der Frauengemeinschaft



## Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Am 28.01.2019 um 19.00 Uhr findet unsere Mitgliederversammlung im Gasthaus Krone statt:

### Tagesordnung

Begrüßung

Totengedenken

Jahresbericht der Schriftführerin

Kassenbericht der Schatzmeisterin

Kassenbericht mit Entlastung

Entlastung der Gesamtvorstandschafft

Neuwahlen der Vorstandschafft

Ehrungen

Wünsche und Anträge

## Familienkreis-kath. Landvolkbewegung

### Ortenauer Forum

Wir laden ein zur Veranstaltung des Ortenauer Forum: Zukunft ist möglich - „Befreiung von Überfluss“ mit Dr. Niko Paech, Wirtschaftswissenschaftler, Siegen.

Montag, 14. Januar 2019, 20:00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Matt 13.

Interessierte und Gäste sind sehr willkommen.

Beitrag 2,00 €.

Weitere Informationen zum Ortenauer Forum, Kath. Landvolkbewegung, gibt es im Diözesanbüro der KLB Freiburg, Tel. 0761/5144-235.

### Befreiung vom Überfluss

„Souverän ist nicht, wer viel hat, sondern der wenig braucht“, sagt der Wirtschaftswissenschaftler Niko Paech, der das Modell der Postwachstumsökonomie entwickelt hat und Zweifel hat, ob permanentes Wirtschaftswachstum zukunftsfähig ist.

*Mit Dr. Niko Paech, Wirtschaftswissenschaftler, außerplanmäßiger Professor und Hochschullehrer an der Universität Siegen*

Professor Dr. Niko Paech ist einer der bedeutendsten deutschen Wachstumskritiker. Er forscht seit langem zur Zukunft der Industrie- und Wachstumsgesellschaft, deren Zukunft er skeptisch sieht. Deshalb entwickelte er das Modell der Postwachstumsökonomie, das nicht weiter auf wirtschaftliches Wachstum setzt. Das legt er auch in seinem viel gelesenen Buch „Befreiung vom Überfluss“ dar. „Souverän ist nicht, wer viel hat, sondern wenig braucht“, sagt Niko Paech. Weitere Veranstaltungen:

Montag, 18. Februar 2019, 20 Uhr, Kath. Gemeindehaus Ortenberg, Obere Mattstraße 13

Was, wenn ich sterbe?

Ist das Leben nach dem Tod zu Ende? Nicht nur die christliche Religion sagt etwas anderes. Auch Nahtoderlebnisse von Menschen weisen darauf hin, dass es nach dem Tod eine Zukunft gibt.

*Mit Elmar Trutt, Leitender Physiotherapeut einer Fachklinik und Buchautor, Hohberg*

Montag, 19. März 2019, 20 Uhr, Kath. Gemeindehaus Ortenberg, Obere Mattstraße 13

Wie hat Jesus Gemeinde gewollt - Zur Zukunft der Kirche In der Krise steht es an, nach dem Ursprung des Glaubens, nach Jesus Christus, zu suchen. Das ist Wegweisung für die Zukunft.

*Mit Bernhard Pfaff, Pfarrer i.R., Renchen*

Nach dem Mittagessen, ca. 15:00 Uhr fahren wir wieder nach Hause. Auf dem Rückweg ist eine Einkehr im Gasthaus Engel in Nesselried geplant. Wir haben dort Plätze reservieren lassen.

**Abfahrt ist um 8:00 Uhr am Gasthaus Krone mit weiteren Haltestellen Gasthaus Ochsen, Bühlweg und Käfersberg.**

## Anne-Namuddu-Freundeskreis



Die Waisenkinder, die in Uganda durch Ortenberger Spenden im **Motherhouse** von Anne Namuddu leben und eine Ausbildung finanziert bekommen, sagen **DANKE.**

Durch großzügige Spenden und die Unterstützung vieler Ortenberger bei Aktionen für das Namuddu-Waisenhaus in Uganda konnte auch 2018 wieder die Arbeit von Anne Namuddu und ihren Nachfolgern unterstützt werden:

Mit den Ortenberger Spenden konnte der Verein 'Namuddu Motherhouse Uganda' im letzten Jahr den erforderlichen Beitrag für den Lebensunterhalt und das Schulgeld der im Motherhouse lebenden Waisenkinder finanzieren.

Viele Ortenberger Bäckerinnen spendeten Kuchen und Torten für den Marktstand vom Verein 'Namuddu Motherhouse' am 3. Advent auf dem Gengenbacher Wochenmarkt.



Um langfristig die Versorgung zu verbessern, wurde 2018 mit Ortenberger Spenden der Bau einer Hühnerfarm begonnen, die eine Hühnerzucht für den Eigenbedarf und für den Verkauf ermöglichen soll.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die tatkräftige und vielfältige Unterstützung im letzten Jahr!

Der Verein 'Namuddu Motherhouse Uganda' kann auch 2019 jede Unterstützung brauchen. Kommen Sie zu unserem nächsten Treffen am 12. Februar 2019 um 18 Uhr ins Pfarrhaus! Oder informieren Sie sich im Pfarrsekretariat Ortenberg unter der Telefonnummer 0781-32173.

## Kath. Seniorenwerk

### Besichtigung des Landtags von Baden-Württemberg

Wie schon bekannt gemacht, fahren wir am kommenden

**Montag, den 14. Januar 2019**

nach Stuttgart zur Besichtigung des neu gebauten Landtags. Herr MdL Volker Schebesta hat dies möglich gemacht. Für uns wurde vom Landtag ein Bus mit 50 Sitzplätzen für die Hin- und Rückfahrt bestellt. Die Fima Kasper aus Zell a. H. fährt. Für die Busfahrt ist von uns nur ein Kostenbeitrag von 5 Euro je Person zu bezahlen. Die 5 Euro ziehen wir im Bus ein. (Bitte nach Möglichkeit einen 5,- Euro Schein bereithalten) da wir kein Wechselgeld haben). Der Bus ist voll besetzt.

Die Sekretärin von Herrn Schebesta empfängt uns in Stuttgart und wird den ganzen Tag bis zum Mittagessen bei uns bleiben.

## CDU

### Ortsverband Ortenberg nimmt an Neujahrsempfang mit Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut teil

Der CDU-Ortsverband Ortenberg bietet seinen Mitgliedern und interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Mitfahrgelegenheit zum Neujahrsempfang der CDU im Landtagswahlkreis Offenburg an. Am Donnerstag, dem 17. Januar 2019, ist um 19.00 Uhr Treffpunkt am Dorfplatz in Ortenberg. Der Offenburger Landtagsabgeordnete Volker Schebesta hat eingeladen, die baden-württembergische Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL ist zu Gast. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Hohberg-Hofweier, Reisengasse 22.

## Freundeskreis Stadtbibliothek

---

### Literatur am Montag

**Wolff-Ulrich Fenske, „Tiger, Panter &.so“: aus dem Leben und Werk von Kurt Tucholsky**

Der Freundeskreis der Stadtbibliothek lädt am Montag, 14. Januar 2019, um 19 Uhr, zu seinem ersten Vortragsabend in diesem Jahr in die Stadtbibliothek ein. In der Reihe „Literatur am Montag“ beschäftigt sich Wolff-Ulrich Fenske mit den Texten von Kurt Tucholsky, einem deutschen Intellektuellen, der in der Nachfolge Heinrich Heines zwischen allen Stühlen und allen Fronten agierte, einem unverwechselbaren Kopf. Tucholsky war einer der bedeutendsten deutschen Publizisten des Kaiserreichs und der Weimarer Republik – ein Linker ohne Parteizugehörigkeit, ein Linker mit stark konservativen Anwandlungen und einer zutiefst bürgerlichen Sehnsucht nach der „Welt von gestern“. Der Schriftsteller zeigt sich als überzeugter Republikaner und Demokrat, der die faschistische Gefahr früh benennt. Kostenbeitrag : 3 Euro  
Eintritt 3 € Abendkasse

## Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

---

### Vereinsheim geöffnet

Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach, ist erstmals im neuen Jahr 2019 am Sonntag, **13.01.2019 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Unser ehrenamtliches Hütten-Team bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden und zünftige Badische Biere an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.  
Mehr unter: [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

### Schwarzwaldverein Zell-Weierbach:

#### Neuer Wanderplan 2019

„Mach mit, bleib fit“, so unser Motto 2019 im „Schwarzwaldverein e.V. Zell-Weierbach“. Ab sofort ist unser „Wanderplan 2019“ in Papierversion und auf unserer Homepage verfügbar. Darin angeboten werden: 5 mehrtägige Wander-Erlebnistage in Wanderwochen mit Übernachtung, mehrere Halbtages und Tageswanderungen, Premium-Wanderungen, Strecken- und Rundwanderungen, monatliche Senioren-Bus-Wanderungen in Blaue, Schlauchbootouren, eine Pilzlehrwanderung, Aktivitäten zur Heimatpflege uvm. Die Öffnungstage unserer „Walensteinhütte“, das Walspeckgrillen, Forellenessen, Knödelessen, Hüttenfest usw. sind darin aufgelistet. Kurz: ein Programm für Jedermann zum Mitmachen um ganzjährig „Neue und alte Freunde“ zutreffen. Alle unsere Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen und willkommen. Unsere ehrenamtlichen Wanderführer/in und Helfer/Innen freuen sich auf den Besuch.

Unser Wanderplan ist in Papierversion ab sofort in unsere „Walensteinhütte“ und bei unseren Sponsoren erhältlich: Hotel Traube in Fessenbach, Weinmanufaktur in Zell-Weierbach, Raiffeisenmarkt Durbach, Gasthaus Goldene Traube in Durbach, Metzgerei Link in Rammersweier, WG Rammers-

weier, Bäckerei Häfner in Zell-Weierbach und in der Weingarten-Apotheke.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“. Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten. Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr unter: [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

**Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.**

**Unser Motto:** Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

## Rebknörpli Fessenbach

---

**35. Rockschoof am 22.02.2019 in Offenburg-Fessenbach - Vorverkauf gestartet**

**Offenburg-Fessenbach:** Der Vorverkauf für den 35. Rockschoof am 22. Februar ist angelaufen. Karten für 12 Euro gibt es im Gasthaus Linde Fessenbach, in der Postagentur Junker Zell-Weierbach und in der Volksbankfiliale Oststadt Offenburg, Abendkasse 14 Euro, Infotelefon 0170-4541755. Die Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach präsentiert wieder einen echten Hammerkracher: Fireworks of Rock zünden anspruchsvolle Knaller und Raketen der Rockgeschichte, Wishing Well präsentieren legendäre Classic Rock Kult-Songs und The Darwin Moon Sound sind als Newcomer mit melodischem Alternative Rock am Start. Bei einzigartiger Live-Atmosphäre und hochkarätiger Rockmusik ist wie immer Party feiern und abtanzen angesagt.  
[www.nz-rebknorpli.de/rockschoof](http://www.nz-rebknorpli.de/rockschoof)

## Fußballverein Zell-Weierbach

---

### Schlachtfest

Das traditionelle und beliebte Schlachtfest des Fußballvereins findet am Samstag, 12. Januar 2019, ab 12.00 Uhr im Clubhaus des FVZ statt.

Das bewährte Team serviert:

- Metzelsupp (Nudelsuppe)
- Kesselfleisch
- Gesalzene Schälrippchen
- Sauschwänze

Auch Kaffee und Kuchen und frische Waffeln stehen bereit.

Die Gewinner der Lotterie werden um 14.00 Uhr durch die Weinprinzessin und den Ortsvorsteher gezogen.

Es freut sich auf Ihren Besuch FV Zell-Weierbach

## Rock-Pop-Chor „Unerhört“

---

**Chor „Unerhört“ gibt Benefizkonzert in der Herz-Jesu-Kirche Rammersweier**

**Rock-Pop-Chor singt für das Hospiz Maria Frieden in Offenburg**

Am Sonntag, 20. Januar 2019 um 17:00 Uhr, findet in der Herz-Jesu-Kirche in Offenburg-Rammersweier ein Benefizkonzert mit dem Rock-Pop-Chor „Unerhört“ und dem

Gesangsduo „Come Together“ statt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden zugunsten des Hospizes Maria Frieden in Offenburg erbeten.

Der im Jahr 2016 von Petra Rosenberg-Dufner gegründete Offenburg-Chor präsentiert ein abwechslungsreiches Repertoire an Songs in deutscher und englischer Sprache und singt mit großer Begeisterung mitreißende Pop-Songs, stimmungsvolle Arrangements und rhythmische Rock-Titel. Die Besucher des Benefizkonzerts dürfen sich auf Titel wie „California dreaming“, den Beatles-Klassiker „Yesterday“ oder das traditionelle Spiritual „Every time I feel the spirit“ freuen. Begleitet wird „Unerhört“ von Instrumentalisten an Klavier, Percussion und Bass.

Als Special Guests tritt bei dem Benefizkonzert auch das Gesangsduo „Come Together“ auf: Sandra Lehmann und Andreas Burgert singen seit einigen Jahren zusammen und covern Songs aus dem Bereich Deutsch-Pop, aber auch englische Titel aus verschiedenen Jahrhunderten. Ihr gefühlvoller, balladiger Gesang wird von einer Gitarre unterstützt. Kennengelernt haben sich die beiden Sänger über ihren beruflichen Kontext. Beide arbeiten und engagieren sich im Behindertenbereich. Andreas ist darüber hinaus selbst Betroffener. Er saß im Publikum, als Sandra einen Song vortrug und schlug ihr spontan ein gemeinsames Projekt vor – so entstand „Come Together“.

Mit dem Konzert möchten die Sängerinnen und Sänger die Arbeit des Hospizes Maria Frieden würdigen und unterstützen. Das stationäre Hospiz Maria Frieden begleitet sterbenskranken Menschen sowie deren Angehörige auf liebevolle Weise. Das Sterben wird dabei als wichtiger Teil des Lebens angenommen. In familiärer Atmosphäre wird es Menschen ermöglicht, die letzte Phase ihres Lebens so individuell wie möglich zu gestalten. Sie werden dabei medizinisch und pflegerisch sowie durch Gespräche, Musik- und Kunsttherapie und auch spirituell begleitet.

## „New Melody – DER CHOR e.V.“

Probenbeginn „New Melody – DER CHOR e.V.“, Offenburg-Elgersweier



Das neue Jahr ist nun da und wir wünschen Ihnen allen, unseren Mitgliedern, Freunden, Bekannten und Fans einen gesunden Start in das Jahr 2019. Unsere Proben beginnen wieder am 17. Januar 2019.

Mit unserer neuen Chorleiterin Alexandra Kleiser aus Gengenbach haben wir im letzten Herbst ein erstaunliches Pensum erarbeitet und somit unseren Auftritt in Gengenbach auf dem Weihnachtsmarkt gut gemeistert.

Außerdem wurden zu unserer großen Freude viele neue Sänger/innen gewonnen, nachdem wir bei der Landesgartenschau in Lahr im vergangenen Jahr, u. a. zusammen mit dem Schulchor von der Theodor-Heuss-Realschule, dort aufgetreten sind.

Wir treffen uns 14-tägig donnerstags bzw. stets nach Probeplan von 19.00 bis 20.30 Uhr im Probelokal, Hintereingang

der Festhalle Elgersweier, beim Spielplatz (Hebelstr.). Wir singen Rock, Pop, Gospel, Musicalmelodien und Evergreens. Unsere Freude über neue Aktive ist nach wie vor ungebrochen. Alle Interessierten und Neugierigen sind herzlich willkommen und reinschnuppern kostet nichts. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Sollten Sie außerdem ein Instrument spielen (Gitarre, Flöte, Percussions, Streichinstrument, etc.), würde es super in unsere Zukunftspläne passen.

Die Sängerinnen und Sänger von „New Melody – DER CHOR e.V.“, Tel. 0781 53657 (Wilma Lehmann)

## Karate-Dojo Offenburg

Fit, ausdauernd, selbstbewusst - mit Karate!

Ab 14.01.2019: Einsteigerkurse für jedes Lebensalter

Das Karate-Dojo Offenburg bietet ab dem 14. Januar 2019 wieder die Möglichkeit, die vielfältige Kampfkunst Karate zu erlernen. Eine wichtige Rolle im Training spielen Selbstverteidigung und Karatetechniken. Aber auch Fitness, Koordination und Ausdauer werden unter Anleitung qualifizierter, lizenzierter und erfahrener Trainer gezielt trainiert.

Karate ist für jedes Lebensalter eine Alternative zu „klassischen“ Sportarten. Die Einsteigerkurse des seit über 40 Jahren in Offenburg aktiven Vereins richten sich daher zum einen an Kids und zum anderen an erwachsene Frauen und Männer. Einzige Voraussetzung: Spaß am Bewegen - und der Wunsch, fit zu bleiben.

„Eltern müssen auch nicht befürchten, dass ihre Kinder mit Verletzungen nach Hause kommen“, ergänzt Jugendleiter und Trainer Ralf Schneider: „Achtsamkeit, Respekt gegenüber dem Partner und eine defensive Haltung haben hohe Priorität in unserem Training“.

Für alle Erwachsenen, Kinder oder Jugendlichen, die Interesse an Karate haben, beginnen die Einsteigerkurse am Montag, 14. Januar 2019 (19.00 Uhr Kids und Jugendliche; 20:15 Uhr: Erwachsene) in der Geschwister-Scholl-Halle in Offenburg. Regelmäßige Trainingszeiten für Kids und Jugendliche finden dann immer montags von 19:00 bis 20:00 Uhr sowie donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr statt. Die Erwachsenen trainieren montags von 20:15 bis 21:45 Uhr sowie donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein und zum Training finden sich unter [www.karate-dojo-offenburg.de](http://www.karate-dojo-offenburg.de)

### Hintergrundinformation

Im 1973 gegründeten Karate-Dojo Offenburg e. V. erlernen und trainieren rund 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die traditionsreiche Kampfkunst. Der Verein ist aktiv im Breiten- wie im Wettkampfsport und richtet sich mit seinen vielfältigen Sportangeboten an alle Altersgruppen. Neben dem Engagement in der Jugendarbeit werden Einsteigerkurse für Erwachsene sowie speziell für die Zielgruppe „Ü35“ geboten. Das Training wird ausschließlich von erfahrenen Karatekas mit offiziell anerkannter Trainer-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) geleitet.

Das Karate-Dojo Offenburg ist Mitglied im Karateverband Baden-Württemberg e. V. sowie im Deutschen Karate Verband e. V. (DKV), dem offiziellen Fachverband für Karate in Deutschland.

## Sprechtage VdK

---

### Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden am Dienstag, den 5., 12., 19. und 26., sowie am Donnerstag, den 14., 21. und 28. Februar in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.

## Frauen helfen Frauen Ortenau

---

Das aktuelle Infocafé „Das Frauenhaus“ am 26.01.2019 fällt krankheitsbedingt aus und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Unser nächstes Infocafé findet statt am 06.04.2019 mit dem Thema „Die Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt“ in der Geschäftsstelle Frauen helfen Frauen Ortenau e.V. Ortenberger Str. 2, in Offenburg

## Fachstelle Sucht Beratung-Behandlung-Prävention

---

### Kurse der Fachstelle Sucht Offenburg

Mit zwei Kursen startet die Fachstelle Sucht Offenburg des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation (bwlw) im Januar 2019.

Für alle Raucherinnen und Raucher, die ihre guten Vorsätze gleich im neuen Jahr umsetzen wollen, beginnt am Mittwoch, 23. Januar 2019 ab 18:00 Uhr, ein therapeutisch geleiteter Raucherentwöhnungskurs. Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell „Nichtraucher in sechs Wochen“ der Universität Tübingen.

Am 30. Januar 2019 ab 18:00 Uhr startet der Kurs „Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“. Neben den bewährten abstinenzorientierten Behandlungsangeboten richtet sich dieser Kurs an Menschen, die ihren Alkoholkonsum reduzieren möchten.

Die Kurse finden in Offenburg in der Grabenallee 5 statt und werden von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldungen unter 0781 9193480.

## Deutscher Verein für Gesundheitspflege

---

### BASEN-FASTEN-WOCHE“

Vom 17. – 24. Januar 2019 bietet der Deutsche Verein für Gesundheitspflege e.V. wieder eine Basen-Fastenwoche an.

7 Tage Basenfasten, Entschlacken und Entsäuern im Alltag – entspannt und ohne zu hungern, dies ist im Laufe dieser Woche unter fachlicher Anleitung möglich. Die persönliche Betreuung und Begleitung durch die Basenfastenwoche umfasst:

Ernährungsschulung, Kochabende, Entspannungsprogramm sowie ausführliche Schulung über das Säure-Basen-Gleichgewicht.

Das Basenfasten entlastet den Stoffwechsel und die Verdauungsorgane, regt die Säureausscheidung an, verbessert somit auch das Hautbild und entschlackt das Bindegewebe.

Die Abende finden statt am Donnerstag, 17. Januar, Montag, 21. Januar und Donnerstag, 24. Januar jeweils um 19.30 Uhr in der Naturheilpraxis, Kehlerstraße 42 in Offenburg – Bühl.

Am Montag, 14. Januar um 19.30 Uhr findet ein Infoabend über die Basenfastenwoche statt. Hier wird das gesamte Konzept ausführlich vorgestellt.

Unkostenbeitrag für alle Materialien, Lebensmittel, Rezepte und Unterlagen einschl. ein Basen-Kochbuch: 100,00 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung unter 0781/9703379 (Esther Busch)

## DJO-Deutsche Jugend in Europa

---

### Gastschülerprogramm

#### 12 Jungen aus Mexiko

#### suchen dringend die Gastfamilien!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer wurde in 2 Hälften geteilt und wäre möglich: 1.) 22.01.–13.04.2019, 2.) 22.01.–01.03.2019 oder 3.) 01.03.–13.04.2019. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne **Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533 (Büro), Herr Liebscher 0172-6326322 (Mob.)**

Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

## BUND

---

Am Samstag, 19. Januar von 14 bis 17 Uhr ist das Repair Café Offenburg im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstr. 14a (beim Schulzentrum Nordwest) wieder geöffnet. Weitere Repair Café-Termine folgen am 9. Februar (ausnahmsweise schon am 2. Samstag im Monat) und am 16. März. Ehrenamtliche Reparatur\*innen helfen an diesen Nachmittagen bei der Instandsetzung von Textilien, Fahrrädern, Kleinmöbeln, Elektro- und Elektronikartikeln. Auch Beratung bei Computer-Problemen oder Unterstützung bei Handarbeiten wird angeboten. Der Service ist kostenlos, es gibt dafür aber auch keine Garantie für ein Gelingen.

Das Repair Café wird wie immer vom BUND-Umweltzentrum Ortenau organisiert. Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des üblicherweise großen Andrangs mit Wartezeiten zu rechnen ist. Besucher sollten also etwas Zeit mitbringen. Zur Überbrückung bieten die Veranstalter Kaffee und Kuchen an.

Neue Helfer und Interessierte sind immer willkommen.

Weitere Informationen sind beim BUND-Umweltzentrum Ortenau, Tel. 0781/25484 oder unter [bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net](mailto:bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net) erhältlich.



**SKM-Gruppe Gengenbach**  
[www.skm-ortenau.de](http://www.skm-ortenau.de)  
[www.kath-vorderes-kinzigtal.de](http://www.kath-vorderes-kinzigtal.de)

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Diana Hauser.



**FWE Spoleto e.V.**

**So. 13.01.** (14:00 – 17:00 Uhr): **Selbsterfahrung durch Musik: „Stille und Klang in Ruhe und Bewegung mit Klaviermusik“.** Schweigen, hören, lauschen. Durch Stille und Musik, Atem- und Körperübungen können wir zur Ruhe kommen. Leitung: Claudia Seeber.  
 Anmeldung mit Kurs-Nr. 50502.

**So. 13.01.** (19:00 Uhr): **Lichter-Rosenkranz** in der Assisi-Hauskapelle: „**Eltern und Großeltern beten für ihre Kinder und Enkel**“. Leitung: Sr. Angelucia, Sr. Stefanie.

**Di. 15.01.** (17:30 Uhr): **Anbetung**, (18:30-19:30 Uhr): **Eucharistiefeier für Trauernde „Ich habe dich unauslöschlich eingezeichnet in meine Hände“** (Jes 49,16). Mit diesem Gottesdienst möchten wir der Trauer um unsere Verstorbenen und dem Gedenken an sie Raum geben – mitten im Leben. Wer ein Gespräch wünscht, möge dies vorher bitte mitteilen.

Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Sr. Angelucia Fröhlich.

**So. 20.01.** (10:00 – 16:30 Uhr): **„Ein Tag für mich zum Thema: Der Mensch wird des Weges geführt, den er wählt“.** Wenn ich wahrhaftig immer wieder neu den Weg wähle, den ich als den meinen zu erkennen glaube, dann geht die verborgene, mich leitende und bewahrende Kraft Gottes, mit mir. Auch auf Umwegen und in lebensgefährlichen Krisen. Entdecken wir zu Beginn des neuen Jahres diese große Gnade in unserem Leben wieder neu.

Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Christel Bengel. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50503 bis.

**Sa. 26.01.** (09:00 – 12:00 Uhr): **Mut-machendes Frauenfrühstück in Bethanien mit Vortrag: „MUTig neue Wege gehen“.** Mut ist das Gefühl, das die Angst überwindet. Um neues zu beginnen und sich auf Veränderungen einzulassen, braucht es eine gehörige Portion Mut und manchmal auch die Kraft der Zumutung. Das Frauenfrühstück möchte eine kraftvolle Ermutigung sein, neue Schritte zu wagen, wenn das Leben dazu einlädt oder vielleicht auch herausfordert.

Leitung: Heidi Mossbrugger-Hoffmann. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50504.

**Vorschau:**

**Fr. 08.02.** (16-20:00 Uhr) – **Sa. 09.02.19** (09-21:00 Uhr): **Bibel erleben mit Egli-Figuren „biblische Geschichten werden lebendig“.** Die Egli-Figuren lassen sich überall da einsetzen, wo man sich mit dem Wort Gottes beschäftigt: Im Kindergottesdienst, Religionsunterricht, Jugendarbeit, Seniorenkreis, in der Familie oder für sich ganz persönlich. Es werden im Kurs zwei Erwachsenenfiguren (30 cm) gefertigt, Material wird gestellt. Leitung: Sr. M. Edelberta Ehrmann, Sibylle Pfeiffer. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50505.

**Unterwegs-sein mit unseren Fahrten im neuen Jahr:** Die eintägige **Bus-Bildungsfahrt zum „Ursprung der Habsburger“** (05.06.19), die **Bus-Wallfahrt nach „Italien auf und um den Berg La Verna und Assisi“** (10.-17.06.19), die dreitägige **Bus-Bildungsfahrt „auf den Spuren der Heiligen Elisabeth“** (26.-28.06.19), oder (der Busfahrt) **„Pilgerweg zu Fuß von La Verna nach Assisi“** (22.09.-29.09.). Sprechen Sie mit uns, wir geben Ihnen gerne weitere Informationen zu den jeweiligen Fahrten.

**Unser Jahresprogramm 2019 senden wir Ihnen gerne zu oder Sie informieren sich auf unserer Homepage.**

**Auskunft undAnmeldung:**

Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: [info@spoleto-gengenbach.de](mailto:info@spoleto-gengenbach.de), Internet: [www.spoleto-gengebach.de](http://www.spoleto-gengebach.de)

## **Neuapostolische Kirche Süddeutschland K.d.ö.R.**

Für die Gemeinde Offenburg Glaserstr. 1 gilt:

**Änderung gilt nur für den 13.01.2019**

**So. 13.01.2019 10:00 Uhr Bezirksapostelgottesdienst durch B+T- Übertragung (Europa)  
aus Backnang**

**Gottesdienste finden nur in den Übertragungskirchen statt.**

Ab Mittwoch 16.01.2019 finden die Gottesdienste wieder zu den üblichen Zeiten statt

**Gottesdienste: Mittwoch 20:00 Uhr**

**Sonntag 09:30 Uhr**

Informationen: [www.nak.org](http://www.nak.org); [nac.today/de](http://nac.today/de); [www.nak-fr-og.de](http://www.nak-fr-og.de)

Gottesdienste: <https://www.nak-freiburg-offenburg.de/offenburg>

**JEHOVAS ZEUGEN**  
in ihrer Nachbarschaft



Antworten auf Fragen zur Bibel unter [www.JW.ORG](http://www.JW.ORG)

**Versammlung Offenburg-West**

in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

**Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:**

„**Jehovas Augen sind auf uns gerichtet**“

**Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ**

Thema u.a.: **Schätze aus Gottes Wort – Apostelgeschichte 23-24**

**Versammlung Offenburg-Ost**

in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:

„Wer ist befähigt Gottes Diener zu sein?“

Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

**Versammlung Offenburg-Russisch**

in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache

Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Den Weg deiner Wahrheit werde ich gehen“

[www.jw.org/de](http://www.jw.org/de)**Dr. med. Stefan Leuthner**Arzt für Allgemeinmedizin  
Hauptstr. 61 77799 Ortenberg**Wir sind umgezogen!**

Ab 14.01.2019

neue Praxisadresse:  
Hauptstr. 46

gegenüber der alten Praxis

neue Telefonnummer: 0781 / 970 68068

**Ihr lokaler  
Werbepartner**für Handel, Handwerk  
und Gewerbe.**Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi**  
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.  
(gewerblich) 0157 92347020**Gastronomie****Ab sofort haben wir werktags ab 17 Uhr  
und sonntags ab 16 Uhr geöffnet.****Auf Ihren Besuch freut sich Michael Conrad und das Linde Team**

Gasthaus

**„Zur Linde“**Fessenbach  
Familie ConradWinzerstraße 44 · Tel. 07 81 / 3 49 82 · Handy 01 51 / 41 21 38 42  
Öffnungszeiten: Di-Fr. ab 17 Uhr, So ab 16 Uhr · Sa. + Mo. Ruhetag**Wir suchen Sie!****reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen  
für den regionalen Markt in der Ortenau.**

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die reiff zeitungsdruk gmbh ist der Druckpartner für den höchsten Anspruch. Mit modernster Drucktechnik fertigen wir Tages- und Wochenzeitungen, Beilagen, Broschüren und Kataloge.

**Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir  
folgende Position:****Mitarbeiter / -innen für die Weiterverarbeitung****Ihr Aufgabengebiet:**

Zur Verstärkung im Bereich Weiterverarbeitung suchen wir baldmöglichst mehrere qualifizierte Mitarbeiter/-innen in der Produktion auf 450-Euro-Basis für das Einlegen von Prospekten und das Absetzen von Zeitungspaketen.

**Ihre Qualifikation:**

- Sie arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

**Arbeitszeiten:**

- Mittwoch und Donnerstag  
21.00 – 2.30 Uhr

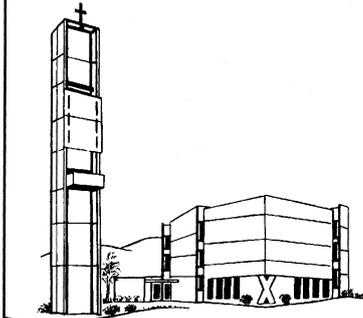
Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff zeitungsdruk gmbh  
Marlener Str. 9  
77656 OffenburgE-Mail: [sekretariat.versand@reiff.de](mailto:sekretariat.versand@reiff.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



# Christliche Kirchen Ortenberg



## Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 12.01. bis 20.01.2019

Sonntagvorabend, 12. Januar - Taufe des Herrn

18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach,  
mitgestaltet vom Frauenkreis NOVA

### TAUFE DES HERRN

13. Januar 2019

Taufe des Herrn

Lesejahr C

1. Lesung: Jes 42,50.1-4.6-7

2. Lesung: Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium:  
Lukas 3,15-16.21-22



Ines Aernich

» Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen. Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden. «

Sonntag, 13. Januar

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach

10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, mit Tauf-  
feier

17.00 Benefizkonzert des Harmonika-Spilersings Gengen-  
bach, St. Martin Gengenbach

Dienstag, 15. Januar

18.30 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg

19.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg  
mit Gedenken an

Ernst Braun III. Opfer – Maria u. Friedrich Braun –  
Elsa u. Eugen Basler u. Didier Wieser – gest. Jtg.  
Alfred Vollmer sen. u. verst. Ortenberger – Eugen u.  
Anna Weber u. Mathilde Berg – Anna End u. Sohn  
Engelbert und alle deren Angehörige

Mittwoch, 16. Januar

8.00 Schülergottesdienst-Wortgottesdienst, St. Bar-  
tholomäus Ortenberg

Sonntagvorabend, 19. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach  
anschl. Neujahrsempfang

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

### ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Januar 2019

Zweiter Sonntag im

Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung:

1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,7-11



Ines Aernich

» Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie Mäßen sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringe es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist. Sie brachten es ihm. Er kostete das Wasser, das zu Wein geworden war. Er wusste nicht, woher der Wein kam. «

Sonntag, 20. Januar

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach

10.30 Eucharistiefeier - Erlebnissgottesdienst unserer  
Kirchengemeinde, St. Georg Berghaupten

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Ministranten sammeln ausgebrauchte Christbäume

Die Ministranten Ortenberg werden am Samstag, 12. Januar 2019 eine Christbaum- Sammelaktion durchführen.

Wenn Sie mit Ihrem Christbaum nichts mehr anfangen können, dann legen Sie ihn doch am 12. Januar, ab 9.00 Uhr vor Ihre Haustür und die Minis holen ihn kostenlos ab. Über Spenden würden die Minis sich freuen. Diese können im Pfarrhaus abgegeben oder an den Baum gehängt werden.

Vielen Dank.

Sternsingeraktion 2019



Auch dieses Jahr waren wieder sechs Gruppen mit Mädchen und Jungen unterschiedlichen Alters als Sternsinger in Ortenberg unterwegs. Sie liefen am Freitag, den 04.01.2018 und Samstag, den 05.01.2018 und brachten den Segen in die

Häuser. Die meisten Menschen begegneten Ihnen sehr freundlich und unterstützten die diesjährige Sternsingeraktion gerne. Durch die großzügigen Spenden kam der stolze Betrag von 7.764,31€ zusammen, der nun sowohl dem Projekt „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ zukommt als auch dem Hilfsprojekt von Anne Namuddu in Uganda. Allen Spendern sei auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Ein ganz besonderes Lob geht aber vor allem an unsere Sternsinger, die auch bei schlechtem Wetter als „Kindermissionare“ unterwegs waren und tapfer für die Kinder in Peru eingetreten sind. Sie spendeten einen Teil ihrer Süßigkeiten für die Klinik Alitera mit psychisch kranken Menschen in Oberkirch. Vielen Dank dafür!

Ebenso möchten wir uns auch bei allen helfenden Eltern bedanken, die diese Aktion mit unterstützt haben, sei es durch das Begleiten der Kinder oder das Kochen für die Kinder.

Ganz herzlich danken wir Andrea Decker und Ruth Lott-Braun, die diese wichtige Aktion immer so toll organisieren und viel Zeit investieren.

Wer nachträglich noch eine Spende abgeben möchte, kann dies im Pfarrbüro zu den gewohnten Öffnungszeiten tun – Aufkleber sind auch noch zu erhalten.

### **Herzlich laden wir ein...**

**...zum dritten Erlebnisgottesdienst der 5. Staffel mit dem Thema: „Mose“**

**Am Sonntag, 20. Januar, laden wir wieder zum Erlebnisgottesdienst ein. Das Thema dieser Staffel lautet „Mose“. Wie immer beginnen wir um 10.00 Uhr mit der Spielstraße rund um die Kirche. Den Gottesdienst feiern wir dann um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg in Berghaupten.**

**Die Bewegungsgruppe trifft sich um 10.15 Uhr in der Kirche zum Üben mit der Band.**

### **Kommunion - Einladung zum Elternabend**

Am Dienstag, 15. Januar, sind alle Eltern der Kommunionkinder um 20.00 Uhr zum Elternabend mit einer kirchenraumpädagogischen Kirchenführung in die Stadtkirche St. Marien eingeladen.

### **Gottesdienst-Team „Mittendrin mal anders feiern“**

Das Leitungsteam der Mittendrin mal anders feiern-Gottesdienste trifft sich am Freitag, 18. Januar, um 18.00 Uhr im Pfarrhaus Ohlsbach. Wir nehmen die nächsten Planungen der Mittendrin Gottesdienste in den Blick. Der nächste Mittendrin Gottesdienst ist am Samstag, 02. Februar, um 18.30 Uhr in der Kirche Ohlsbach.

### **Ortenauer Forum – Zukunft ist möglich**

Eine Vortragsreihe, die Hoffnung macht

Am Montag, 14. Januar Thema: Befreiung vom Überfluss

Prof. Dr. Niko Paech ist einer der bedeutendsten deutschen Wachstumskritiker. Er forscht seit langem zur Zukunft der Industrie- und Wachstumsgesellschaft, deren Zukunft er skeptisch sieht. Deshalb entwickelte er das Modell der Postwachstumsökonomie, das nicht weiter auf wirtschaftliches Wachstum setzt. Das legt er auch in seinem viel gelesenen Buch „Befreiung vom Überfluss“ dar. „Souverän ist nicht, wer viel hat, sondern wenig braucht“, sagt Niko Paech.

Referent: Dr. Niko Paech, Wirtschaftswissenschaftler, außerplanmäßiger Professor und Hochschullehrer an der Universität Siegen.

### **Am Montag, 18. Februar, Thema: Was, wenn ich sterbe?**

Viele Menschen, die an der Schwelle des Todes standen, berichten von Nahtoderlebnissen. Bemerkenswert dabei, dass

das geschilderte Erleben sich dabei sehr ähnelt. Die Wissenschaft spricht bei diesem Phänomen von Halluzinationen oder einer Überlebens-Strategie des Gehirns. Ist es das oder handelt es sich dabei nicht vielmehr um einen Hinweis, dass das Leben nach dem Tod noch nicht zu Ende ist?

Referent: Elmar Trutt, Leitender Physiotherapeut einer Fachklinik und Buchautor, Hohberg

### **Am Montag, 25. März, Thema: Wie hat Jesus Gemeinde gewollt – Zur Zukunft der Kirche**

Es gibt viele Jammergesänge, die den Untergang des Glaubens und der Kirche beschwören. Schnell hat man auch den oder die Schuldigen gefunden. Das alles nützt jedoch nichts. Es steht an, nach dem Ursprung des Glaubens, nach Jesus Christus, zu suchen. Was er damals in Galiläa und Jerusalem getan und geredet hat, das ist Wegweisung für die Menschen und die Kirche heute.

Referent: Bernhard Pfaff, Pfarrer i.R., Renchen

Die Vortragsabende finden jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth, Obere Matt 13, Ortenberg statt. Es wird ein Beitrag von 2 Euro erhoben. Weitere Informationen zum Ortenauer Forum bei der KLB-Diözesanstelle, Tel. 0761/5144-235

### **Kath. Seniorenwerk Ortenberg**

#### **Besichtigung des Landtags von Baden-Württemberg**

Wie schon bekannt gemacht, fahren wir am kommenden **Montag, den 14. Januar 2019**

nach Stuttgart zur Besichtigung des neu gebauten Landtags. Herr MdL Volker Schebesta hat dies möglich gemacht. Für uns wurde vom Landtag ein Bus mit 50 Sitzplätzen für die Hin- und Rückfahrt bestellt. Die Fima Kasper aus Zell a. H. fährt. Für die Busfahrt ist von uns nur ein Unkostenbeitrag von 5,-- Euro je Person zu bezahlen. Die 5,-- Euro ziehen wir im Bus ein. (Bitte nach Möglichkeit einen 5,-- Euro Schein bereithalten) da wir kein Wechselgeld haben). Der Bus ist voll besetzt. Die Sekretärin von Herrn Schebesta empfängt uns in Stuttgart und wird den ganzen Tag bis zum Mittagessen bei uns bleiben.

Nach dem Mittagessen, ca. 15.00 Uhr fahren wir wieder nach Hause. Auf dem Rückweg ist eine Einkehr im Gasthaus Engel in Nesselried geplant. Wir haben dort Plätze reservieren lassen.

**Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Gasthaus Krone mit weiteren Haltestellen Gasthaus Ochsen, Bühlweg und Käfersberg.**

**Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin  
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13**

**Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509**

**e-mail: ortenberg@kathvk.de**

**www.kath-vorderes-kinzigtal.de**

**Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274**

**E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de**

**Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21**

**E-Mail: josef.mandy@kathvk.de**

**Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173**

**o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de**

**Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/3311**

**E-Mail: achim.schell@kathvk.de**

**Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803 / 922 790**

**E-Mail: sonja.lang@kathvk.de**

**Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. Tel. 0781 / 925012**

**E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de**

**Sara Dias, Gemeindeassistentin, Tel. 07803 3311**

**E-Mail: sara.dias@kathvk.de**

**Öffnungszeiten:**

Montag und Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr.

Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen: Rufnummer:  
0151 1006 4136**Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde****Freitag, den 11.01.2019**

16:15 Uhr Flötenkreis

**Sonntag, den 13.01.2019**10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); Gemein-  
dehaus**Montag, den 14.01.2019**

15:00 Uhr Seniorengymnastik

20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

**Dienstag, den 15.01.2019**

15:30 Uhr Kinderkantorei

16:45 Uhr Jugendkantorei

20:00 Uhr Männergesprächskreis: Georg Spalatin –  
Weggefährte Martin Luthers und Reformator  
Altenburgs (Dekan i.R. Wahl)**Donnerstag, den 17.01.2019**15:00 Uhr bis 17:30 Uhr Café Pause: offenes ökume-  
nisches Angebot; Gemeindehaus, Hölderlin-  
straße 3, Offenburg

15:30 Uhr „Coole Kids“ – Jungschar für 6-11Jährige

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

**Freitag, den 18.01.2019**

16:15 Uhr Flötenkreis

**Samstag, den 19.01.2019**10:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Jungschar „Kids-Expedition“ für  
6-12Jährige: „Gottes Bogen“; Gemeindehaus,  
Hölderlinstr. 3**Sonntag, den 20.01.2019**10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); gleich-  
zeitig Kindergottesdienst; anschließend  
Kirchenkaffee; Gemeindehaus11:15 Uhr Gottesdienst in der Bühlwegkirche (Pfr.  
Schmid-Hornisch)**Organspende – worüber sprechen wir dabei eigentlich?  
Reibungspunkte einer gesellschaftlichen Debatte um das  
Lebensende**Im Rahmen von Forum Ethik lädt die Evangelische Auferste-  
hungsgemeinde Offenburg zum Thema „Organtransplanta-  
tion in Deutschland“ zu einem Vortrag ein mit Pfarrerin Uta  
Engelmann, Akademiedirektorin, Ev. Akademie Baden,  
Leitung Abteilung Kirche und Gesellschaft.Die Diskussion ist durch den Vorstoß des Gesundheitsmini-  
sters hin auf eine sogenannten „Widerspruchslösung“ im  
Sommer 2018 erneut angefacht worden. Doch was wird in  
den Debatten eigentlich thematisiert? Welche gesellschaft-  
lichen und kulturellen Voraussetzungen leiten uns in dem  
Entscheidungsprozess und welche grundlegenden ethi-  
schen, medizinischen, juristischen Fragen stehen mit einer  
Entscheidung „Organtransplantation“ in Zusammenhang?  
Welche Themen rund um Leben und Tod prägen die Diskus-  
sionen um die „Organtransplantation“ und welche werdenausgeblendet oder auch unbemerkt mitentschieden?  
Der Vortrag findet am Dienstag, 29.01.2019 um 19.30 Uhr im  
Gemeindehaus der Ev. Auferstehungsgemeinde, Hölderlin-  
straße 3, Offenburg, statt. Der Eintritt ist frei.

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

Fax: 0781 9481035

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de

Homepage: www.auferstehung-og.de

**Erreichen Sie  
mit Ihren Prospektbeilagen  
die Ortenau!****Profitieren** Sie mit Ihrer  
Prospektbeilage von der  
hohen **Akzeptanz** und  
**Glaubwürdigkeit** unserer  
Amtlichen Nachrichtenblätter.Mit uns sprechen Sie Ihre  
Kunden direkt an und das  
nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

OFFENBURGER BESTATTUNGSINSTITUT  
**Karl Heidenreich** GmbH  
 seit 1947  
 Weingartenstraße 74 · 77654 Offenburg  
 (beim Stadtfriedhof Weingarten)  
 ☎ 07 81 / 3 24 58

Tag und Nacht erreichbar,  
 auch an Sonn- und Feiertagen



Info@bestattungen-heidenreich.de    www.bestattungen-heidenreich.de

\*\*\***HYPNOSE - Fachpraxis**  
*Licht am Ende des Tunnels*  
**Doz. Siegfried Lewandowski**  
 Intern. zert. Fachhypnotiseur & Energet. Heiler  
 Mental- & Motivationstrainer / Rückführung  
 Spiritueller Lehrer f. Meditation & Achtsamkeit  
 Ges.zentrum Klauserhof • 77716 HASLACH  
 Tel. 07832 / 4950 • www.vertrauenspraxis.de



 **Stellenmarkt**

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d)  
 für die Verteilung fertig zusammengestellter  
 Prospektsets in **Ortenberg und Käfersberg** gesucht.  
 Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.30 – 17.00 Uhr,  
 Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

	6						4	2
1	9		6	4				
	5	4	1	3				
		5			8	9	3	
	1			7			6	
	8	3	9			2		
				9	3	7	1	
				8	6		9	4
5	3						2	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

# Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

## 6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom  
**11. Januar bis 1. März 2019!**

Buchbare Kalenderwochen  
 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren  
 Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

**Silke Wickert**

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de

**Neujahrs  
RABATT  
AKTION**

\*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

## Pflegekräfte gesucht?

Inserieren Sie am  
**22. Februar 2019** auf  
unseren **Sonderseiten**  
mit dem Titel:



»Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**«

Anzeigenschluss: 19. Februar 2019, 16 Uhr

Information & Beratung: 07 81 / 504-14 56  
oder [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)



Mittelbadische Presse  
ZEITUNGEN DER ORTENAU

LESER *helfen*  
der Name ist Programm.



LESER *helfen* unterstützt Kranke,  
Behinderte und Menschen in Not

Die Mittelbadische Presse bittet über die Benefizaktion  
»Leser helfen« in diesem Jahr um Spenden für den Verein  
»Frauen helfen Frauen Ortenau e.V.«.

Die Spenden sind für ein zweites Frauen- und Kinderschutzhaus  
in der Ortenau gedacht. Als schützender Zufluchtsort vor häuslicher  
Gewalt wird es dringend gebraucht.

### Volksbank in der Ortenau

IBAN DE03 664 900 00 000 2771403

### Sparkasse Offenburg / Ortenau

IBAN DE89 664 500 50 0000 530700

Online spenden: [www.leser-helfen.de](http://www.leser-helfen.de)

facebook.com/leserhelfen  
[www.leser-helfen.de](http://www.leser-helfen.de)

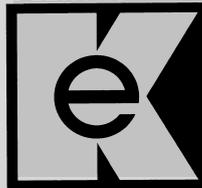


Mittelbadische-Presse

HITRADIO EINFACH NÄHER DRAN

Elektrofachgeschäft  
Service · Reparaturen  
Elektroinstallation  
Kundendienst

ELEKTRO KALT



RAIMUND WÖRTER

Inhaber:

Raimund Wörter Elektromeister

Weingartenstraße 49

77654 Offenburg

Telefon 07 81 / 3 39 25

Fax 07 81 / 3 25 07

E-Mail: [info@elektro-kalt.de](mailto:info@elektro-kalt.de)

Homepage [www.elektro-kalt.de](http://www.elektro-kalt.de)



3	6	7	8	5	9	1	4	2
1	9	8	6	4	2	5	7	3
2	5	4	1	3	7	6	8	9
6	7	5	4	2	8	9	3	1
9	1	2	3	7	5	4	6	8
4	8	3	9	6	1	2	5	7
8	4	6	2	9	3	7	1	5
7	2	1	5	8	6	3	9	4
5	3	9	7	1	4	8	2	6

## Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-  
Katalog der Lebenshilfe  
mit vielen handgefertigten  
Artikeln  
aus Behinderten-  
Werkstätten.

### Katalog anfordern:

Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.  
Versandhandel  
Geysstraße 19  
38106 Braunschweig  
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:  
[www.lebenshilfe-shop.de](http://www.lebenshilfe-shop.de)

Mit Ihrer Bestellung  
helfen Sie behinderten  
Menschen.



Stellenmarkt

Mercure  
HOTELS

**Lust auf  
Veränderung ?**

**Wir suchen ab sofort**

### in Vollzeit

**Servicemitarbeiter** (w/m/d)  
für Abend – und  
Bankettservice in VZ o. TZ

**Koch/Jungkoch** (w/m/d)  
(auch ungelernt mit  
Erfahrung im à la carte &  
Bankettbereich)

**Frühstückskraft Küche**  
(w/m/d)

### in Teilzeit

**Zimmermädchen /  
Roomboy** (w/m/d)

**Rezeptionist-Nachtdienst**  
(w/m/d)  
in TZ oder Minijob

### als Minijobber

**Haustechniker** (w/m/d)  
bevorzugt mit Ausbildung in  
den Berufsbildern Elektriker,  
Schreiner, Maler

**Ausbildung oder  
Berufserfahrung in den  
entsprechenden  
Berufsbildern erwünscht**

### Auszubildende für die Berufsbilder:

**Koch / Köchin** (w/m/d)  
**Hotelfachfrau / -mann**  
(w/m/d)

**Bitte richten Sie Ihre  
Bewerbung an:**

**Mercure Hotel Offenburg**  
z. Hd. Frau Zell  
Schutterwälder Straße 1a  
77656 Offenburg  
Tel.: 0781 505 0  
Mail: [h2906-gl@accor.com](mailto:h2906-gl@accor.com)

# Der beste Vorsatz für 2019:

## Mit der Zeitung täglich gut informiert sein!

### Jetzt bestellen und alle Vorteile nutzen:

- ✓ 4 Wochen Zeitung lesen für nur 9,-€
- ✓ Individuell angepasste Regionalausgabe
- ✓ Lieferung täglich bis 6 Uhr
- ✓ Abo endet automatisch

☎ 08 00 / 5 13 13 13  
(gebührenfrei)

📠 07 81 / 5 04 16 09

✉ leserservice@reiff.de

🌐 [www.mittelbadische.de/2019](http://www.mittelbadische.de/2019)



### Auf Wunsch auch als E-Paper

- ✓ Ab 3 Uhr morgens abrufbar
- ✓ Ergänzende Inhalte wie Videos und Bildergalerien
- ✓ Ob auf Tablet, Smartphone oder PC – ihre Ausgaben stehen Ihnen überall zur Verfügung

Lernen Sie uns kennen –  
4 Wochen Zeitung lesen für nur 9,-€

■ Ja, bitte liefern Sie 4 Wochen die Zeitung der Ortenau für einmalig nur 9,-€

Vorname / Name

\_\_\_\_\_

Straße / Nr

\_\_\_\_\_

PLZ / Ort

\_\_\_\_\_

E-Mail

\_\_\_\_\_

Telefon

\_\_\_\_\_

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

DE \_\_\_\_\_

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

X

Lieferstart ab \_\_\_\_\_

(Angebot gültig bis 31. 1. 2019 / Frühester Lieferstart: 2.1.2019)

**Verlagsgarantie:** Die Lieferung endet automatisch.  
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

- Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.
- Bitte liefern Sie zeitgleich gratis auch die digitale Zeitungsausgabe (Angabe E-Mail-Adresse notwendig).

Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Reiff Verlag KG/WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, meine Daten erfassen und mich künftig über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG per  E-Mail und  Telefon informieren wird. Für diesen Zweck werden meine Daten gespeichert, verarbeitet und genutzt.

Vertrauensgarantie: Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit durch Nachricht in Textform an die Reiff Verlag KG, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg oder per E-Mail an [kundenservice@reiff.de](mailto:kundenservice@reiff.de) widerrufen. Weitere Datenschutzhinweise finden Sie unter [www.bo.de/datenschutz](http://www.bo.de/datenschutz). Gerne können Sie sich auch per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: [datenschutz@reiff.de](mailto:datenschutz@reiff.de).

Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung sowie die AGB können Sie unter [www.bo.de/aboagb](http://www.bo.de/aboagb) abrufen.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, in denen in den letzten 6 Monaten kein Sonder-Abo bezogen wurde.

Preise: Stand 1.1.2019. Änderungen vorbehalten.

**Jeden Mittwoch  
TÜV im Hause.**



**10**  
autoservice

Pappelweg 14  
77656 Offenburg - Uffhofen  
Telefon 07 81 / 5 66 85

AUTO  
SERVICE



Eckstein

Bestattungsinstitut



- Bestattungen jeder Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Einrichtung für hygienische Versorgung
- Abschiedsnahme am offenen Sarg
- Eigener Kühlraum
- Vorsorge zu Lebzeiten

Telefonisch Tag und Nacht erreichbar ☎ **0781 42322**  
auch an Sonn- und Feiertagen

**Ebertplatz 19, 77654 Offenburg** ✉ [info@bestattungen-kiechle.de](mailto:info@bestattungen-kiechle.de)  
gegenüber Ortenau Klinikum Offenburg 🌐 [www.bestattungen-kiechle.de](http://www.bestattungen-kiechle.de)

**Weber** GmbH

Containerdienste und Entsorgungssysteme

**Containerdienste GmbH**  
77871 Renchen Carl-Benz-Str. 24  
Tel.: (07843) 9 92 99 - 0  
Fax: (07843) 9 92 99 - 99  
EMail: [info@weber-container.de](mailto:info@weber-container.de)  
Internet: [www.weber-container.de](http://www.weber-container.de)

**Gepflegt und bestens versorgt! Die Alternative zum Pflegeheim.**



Besichtigung  
jeden Freitag 14-18 Uhr

**Seniorenwohnen  
Sternenmatt**

Gerne beraten wir Sie persönlich.  
☎ 0 781 / 9705 1234

Tüger der Einrichtung:  
WTAN Seniorenwohnenstützpunkt GmbH  
Winkelhohl 2-3, 77787 Neudorf

**Wohngemeinschaft für  
pflegebedürftige Senioren**  
Gemeinsam statt einsam.  
[www.seniorenwohnen-ortenaus.de](http://www.seniorenwohnen-ortenaus.de)

**Tagespflege tägl.**  
Mo. - Fr. 7.30 - 18.00 Uhr  
Sa. + So. 10.00 - 16.00 Uhr  
[www.seniorentreff-sternenmatt.de](http://www.seniorentreff-sternenmatt.de)

**Seniorenwohnen Sternenmatt - Untere Matt 7 - 77799 Ortenberg**



**baden post** GmbH

Telefon 0781/504 17 10  
[info@badenpost.de](mailto:info@badenpost.de) | [www.badenpost.de](http://www.badenpost.de)

**Damit Ihre Post  
gut ankommt.**

Persönlicher Service, günstige Preise  
und eine umfassende Dienstleistungspalette  
von der Abholung Ihrer Sendungen über die  
Kuvertierung bis zur Frankierung.

badenpost. Wir machen Post günstiger.

✓ Abholen ✓ Kuvertieren ✓ Zustellen



**Zeller  
Brugg**  
Fein  
Gasthaus-Winstub

Zell-Weierbach / Ortsmitte  
Tel. 07 81 / 3 77 00

*frische Muscheln*

auf Facebook, Twitter und  
Youtube-Auktionen in eBay  
zeller-brugg@t-online.de  
[www.zeller-brugg.de](http://www.zeller-brugg.de)

Do.: Kalbskopf · Fr.: Kabeljau

**Wochenende:  
Rehmedallion mit Rotkraut  
& Püree/Schlachtplatte**

Landgasthaus  
**Krone Wild!**

... **die Badische Küche**  
ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11  
Durchgehend warme Küche  
[www.krone-ortenberg.de](http://www.krone-ortenberg.de)

**Badisch Abo:**  
Do. Kartoffelsuppe mit Wienerle  
Fr. paniertes Kabeljau mit Kartoffelsalat

**Badische Küche**, zum Mitnehmen!

**Bedienung (m/w)  
in Voll- und Teilzeit gesucht!**

**Bausanierung  
Bautenschutz**



Die Profis für trockene  
& gesunde Häuser

Seit  
20 Jahren  
in der  
Ortenau

- Schimmelpilz-  
sanierung
- Getifix  
Innendämmung
- Bauwerksabdichtung
- Kellerinnensanierung
- Balkon- und Terrassen-  
instandsetzung



... weit über 2200 erfolgreich  
sanierte Objekte

Olaf Händeler  
Burdastraße 25

77746 Schutterwald  
Telefon 07 81 / 99 17 89

[www.getifix.de](http://www.getifix.de)

Wir bilden aus.

*Glatt Öfen und Herde*

**NEUERÖFFNUNG seit 8. Januar 2019**  
am neuen Standort  
Obersommerfeldstraße 7, 77652 Offenburg



mit **Eröffnungs-Angeboten**  
Dienstag bis Freitag 17 – 20 Uhr  
Samstag 9 – 13 Uhr  
Sowie nach telefonischer Vereinbarung  
**Telefon: 07 81 / 24 88 0**

07 81 - 96 75 75 75



**infinitas**  
Bestattungen & Trauerbegleitung

**Der gute Abschied mit Herz**

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg  
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Petra Weilguny

[www.infinitas-bestattungen.de](http://www.infinitas-bestattungen.de)



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

„Gegen dumme Zufälle  
ist kein Kraut gewachsen.  
Aber ich war auch nie  
so der Kräuter-Typ.  
Ich verlasse mich  
lieber auf den  
Hausnotruf vom  
Roten Kreuz.  
Da bleibt im Notfall  
nichts dem Zufall  
überlassen.“

## Hausnotruf. Lange gut leben.

DRK-Kreisverband Offenburg e. V.

Rammersweierstraße 3 · 77654 Offenburg

Tel.: 0781 919189-25 · [dorothea.falk@drk-og.de](mailto:dorothea.falk@drk-og.de)

## Älter, bunter, sicherer.

Es gibt noch Trends, die Freude machen.



KURT ROTTENECKER GMBH

Schützen Sie ihr trautes Heim clever per Smartphone, auch  
von unterwegs mit der TaHoma® App. Jetzt bei uns informieren!



- Rollläden
- Außenjalousien
- Innensonnenschutz

Weingartenstr. 121 · 77654 Offenburg · Tel.: 07 81 / 3 18 92  
[www.rottenecker-gmbh.de](http://www.rottenecker-gmbh.de) • E-Mail: [info@rottenecker-gmbh.de](mailto:info@rottenecker-gmbh.de)